



Bergstadt-Nachrichten



www.stadt-ehrenfriedersdorf.de • E-Mail: info@stadt-ehrenfriedersdorf.de • Tel. 037341-450, Fax 037341-4580

Nummer: 384

Monat August 2022 • Ausgabedatum: 29. Juli 2022

33. Jahrgang

Preis: 0,50 EUR



Foto: Kita "Sonnenhügel"



Du bist schon groß, das kann man seh'n.
Nun darfst du auch zur Schule geh'n.
Das wird sehr spannend, glaube mir.
Viel Spaß beim Lernen wünsch ich dir.



Allen Schulanfängern
wünscht die Stadtverwaltung
Ehrenfriedersdorf viel Spaß,
Freude, Fleiß und einen guten
Start in das Schulleben!



Foto: Kita "Neuer Bahnhof e.V."

Impressum:

Herausgeber:

Stadt Ehrenfriedersdorf, Markt 1, 09427 Ehrenfriedersdorf
Satz & Druck: Druckerei Brigitte Matthes, Elterleiner Straße 1,
08344 Grünhain-Beierfeld, Tel. 03774-34546

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Ehrenfriedersdorf, Bürgermeisterin Silke Franzl

Verantwortlich für den redaktionellen Teil und Anzeigen:

Finanz- und Personalverwaltung

Redaktionsschluss: 15. des Vormonats;

Bezug: 1 x monatlich am ersten Tag des Monats

Inhaltsverzeichnis	Seiten
• Amtliches	2 - 5
• Die Bürgermeisterin informiert	6
• Stadtverwaltung	6
• Gewerbe	7 - 8
• Kommunales	8 - 10
• Informationen	10 - 12
• Kirchliche Nachrichten	12 - 14
• KITA/Schule	14 - 19
• Vereinsnachrichten	19 - 24
• Geschichte	25 - 26
• Veranstaltungen	26 - 29
• Sonstiges	29 - 30
• Wir gratulieren	31 - 33

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf

Auszug aus der Niederschrift über die 9. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 27. Juni 2022

TOP 2 - Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschluss der 8. VA-Sitzung am 14.03.2022

Beschluss VA Nr. 01/2022

Der Verwaltungsausschuss bestätigt die vorgeschlagenen For-
derungswertberichtigungen 2021.

TOP 4 - Hebesätze für Grund- und Gewerbe- steuer in den Jahren 2023 / 2024 -

Beschluss VA Nr. 02/2022

Der Verwaltungsausschuss beschließt, die Doppel-Haushalts-
planung 2023 / 2024 mit unveränderten Hebesätzen bei der
Grund- und Gewerbesteuer vorzunehmen.

Auszug aus der Niederschrift über die 34. Sitzung des Stadtrates am 04.07.2022

TOP 4 - Bekanntgabe nichtöffentliche Beschlüsse der 33. Stadtratssitzung und Bestätigung der Niederschrift über die 33. Stadtrats- sitzung vom 13.06.2022 -

Beschluss Nr. 56/2022

Der Stadtrat gewährt dem Verein SCHWACH+STARK e. V. ein
zinsloses Darlehen von 10.000 Euro zur Erfüllung der Aufgaben
zur Ausstattung und Unterbringung in Wohnungen von Perso-
nen aus der Ukraine im Sinne des Sächsischen Flüchtlingsauf-
nahmegesetzes. Das Darlehen wird sofort ausgereicht und ist
endfällig zum 31.12.2023. Sondertilgung ist möglich.

Beschluss Nr. 57/2022

Der Stadtrat beschließt, 3 Ehrenpreisträger mit dem Ehrenpreis
2022 auszuzeichnen.

TOP 6 - Beschluss zu Rückstellungsbildungen im Jahresabschluss 2021 -

Beschluss Nr. 58/2022

Der Stadtrat beschließt die Rückstellungsbildungen im Jahres-
abschluss 2021.

TOP 7 - Beschluss zur überplanmäßigen Bereit- stellung von Finanzmitteln für Verkehrs- zeichen -

Beschluss Nr. 59/2022

Der Stadtrat beschließt die überplanmäßige Bereitstellung von
Mitteln für die Anschaffung von neuen Verkehrszeichen in Höhe
von ca. 8.700 EUR.

TOP 8 - Beschluss des Vertragsentwurfs zur Er- schließung des 3. Bauabschnitts im Wohn- gebiet Karl-Stülpner-Straße in Verbin- dung mit der Übergabe des Regenrück- haltebeckens an den AZV -

Beschluss Nr. 60/2022

Der Stadtrat ermächtigt die Verwaltung, den Erschließungsver-
trag zur Errichtung des Wohngebiets an der Karl-Stülpner-Stra-
ße in Verbindung mit der Übergabe des Regenrückhaltebeckens
an der Greifensteinstraße an den Abwasserzweckverband "Wi-
lischthal" abzuschließen.

TOP 9 - Beschluss zur Beauftragung von Planungs- leistungen für ein Parkleitsystem -

Beschluss Nr. 61/2022

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der AVEC Planungs-
büro Aue GmbH, Schneeberger Straße 29, 08280 Aue, mit der
Planung eines Parkleitsystems für die Stadt Ehrenfriedersdorf.
Die Auftragssumme beträgt 6.902 EUR brutto.

TOP 10 - Stellungnahme zum Vorentwurf des Be- bauungsplanes "Wohngebiet Ringstraße" der Stadt Thum -

Beschluss Nr. 62/2022

Der Stadtrat stimmt der Stellungnahme der Stadtverwaltung
Entwurf des Bebauungsplanes „Wohngebiet Ringstraße“ der
Stadt Thum zu.

TOP 11 - Beschluss eines Nachtrags für die Er- richtung des behindertengerechten WCs auf Burgplatz -

Beschluss Nr. 63/2022

Der Stadtrat beschließt den ersten Nachtrag der Firma Nico Peterk Bauunternehmen, Thomas-Mann-Straße 22, 09427 Ehrenfriedersdorf, für die Errichtung des behindertengerechten WCs auf dem Burgplatz in einer Höhe von 13.237,52 EUR brutto. Der Gesamtauftragswert beträgt 70.928,10 EUR brutto.

TOP 12 - Beschluss zur Errichtung eines Carports für den Bauhof -

Beschluss Nr. 64/2022

Der Stadtrat stimmt der Errichtung eines Carports für den Bauhof auf dem Flurstück 451/3 zu. Die außerplanmäßigen Kosten für die Errichtung betragen ca. 21.000 EUR brutto zzgl. der Eigenleistungen des Bauhofs.

TOP 13 - Verkauf Flurstück 497a -

Beschluss Nr. 65/2022

Der Stadtrat beschließt den Verkauf des Flurstückes 497a der Gemarkung Ehrenfriedersdorf zum Kaufpreis von 33,00 EUR. Käufer: Stadt Thum

TOP 14 - Tausch Flurstücke 410/72 und 413/6 -

Beschluss Nr. 66/2022

Der Stadtrat beschließt den Tausch der Flurstücke 410/72 zu 18 m² und 413/6 zu 2 m² der Gemarkung Ehrenfriedersdorf. Es erfolgt ein Wertausgleich.

TOP 15 - Beschluss zur Erneuerung von Rauchwarnmeldern in der Schule Schillerstraße 26 und der Kita Max-Wenzel-Straße 2-4 -

Beschluss Nr. 67/2022

1. Der Stadtrat beschließt die Erneuerung der Rauchwarnmelder in der Schule Schillerstraße 26 in einer Gesamthöhe von maximal 9.100 EUR brutto.

2. Der Stadtrat beschließt die Erneuerung der Rauchwarnmelder in der Kita Max-Wenzel-Straße 2 – 4 in einer Gesamthöhe von maximal 7.500 EUR brutto.

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2021 der Stadt Ehrenfriedersdorf

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.022,09	425,87	229,97

erforderliche Sachkosten	259,57	108,15	58,40
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.281,66	534,02	288,37

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteiliger Personal- und Sachkosten

(z. B. 6-h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten* 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	246,50	246,50	164,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	183,00	93,00	55,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	837,16	189,52	69,04

*inkl. Schulvorbereitungsjahr

1.3 Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	9.786,31
Gesamt	9.786,31

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen	74,31	30,96	16,72



*Wir konnten gemeinsam im Juli das
125 jährige Schuljubiläum feiern. Im Folgenden
haben wir einen Foto-Rückblick zusammengestellt.
Vielen Dank an alle Mitwirkenden,
die für das Gelingen dieser Veranstaltung
beigetragen haben.*

Festveranstaltung in der „Burg“ am 9.7.2022

mit anschließendem Generationentreffen





Schulfest 10.7.2022 in und um die Schulen mit anschließender Projektwoche, Schülerdisco und Badfest



Die Bürgermeisterin informiert

Liebe Ehrenfriedersdorferinnen und Ehrenfriedersdorfer,

das Schulfest anlässlich des 125-jährigen Bestehens lockte seine Gäste mit vielfältigen Angeboten. Neben all dem, was die Schülerinnen und Schüler ihren Besuchern zeigten, präsentierten sich auch die Schule und der Schulträger (Stadt Ehrenfriedersdorf) als gute Gastgeber:

Es wurde musiziert, Theaterstücke aufgeführt, Schülerguides führten die Besucher durch ihre Schule, ein Kuchenbuffet in der Schul-Cafeteria ließ keine Wünsche offen, zur Nonsens-Olympiade oder beim Fußballdart konnte sich sportlich betätigt werden und und und.

Unsere Vereine der Stadt unterstützten das Fest dabei mit vielen Mitmachangeboten oder sorgten für das leibliche Wohl. In der St. Niklas Kirche konnte die Ausstellung im Ratsstübchen besichtigt oder auch der Kirchturm erklimmt und bewundert werden. Die Schüler-Kunstaussstellung im Rathaus hatte ebenfalls am Festsonntag geöffnet und so manchen Besucher von der Vielfalt der Exponate überrascht.

Ein gelungenes, stimmungsvolles Fest war es also, welches nicht nur Eltern, Großeltern und ehemalige Schüler begeisterte. Die darauffolgende ereignisreiche Schulprojektwoche rahmte die Jubiläumsfeierlichkeiten und das zu Ende gehende Schuljahr ein, sodass alle zufrieden in die Ferien- und Sommerzeit starten konnten.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen fleißigen Helfern, den Vereinen, allen mitwirkenden Akteuren, der Lehrerschaft, Schülerinnen und Schülern sowie dem Organisationsteam und den Bauhofmitarbeitern der Stadtverwaltung bedanken. Sie alle haben zum erfolgreichen Gelingen des Schulfestes beigetragen. Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Sponsoren, durch deren großzügige Unterstützung die eine oder andere Überraschung mehr für unsere Kinder ermöglicht werden konnte.

Jetzt freuen wir uns auf das "1. Ehrndorfer Musik Neunerlaa" in unserer Stadt. Das musikalische Highlight findet erstmalig am 6. August 2022 statt und wird vom Erzgebirgszweigverein Ehrenfriedersdorf, insbesondere durch Carmen Krüger, organisiert. Auf neun verschiedenen Bühnen oder Standorten im Stadtgebiet wird dann gemeinsam mit hervorragenden Musikern der Region gesungen, musiziert und vielleicht auch getanzt. Wir alle hoffen auf zahlreiche große und kleine Gäste aus Nah und Fern und bedanken uns herzlichst bei Carmen Krüger für die sensationelle Idee, ein (musikalisches) Neunerlaa auch im Sommer erleben zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen allen eine sonnige und unbeschwerte Sommer- und Urlaubszeit, auch wenn die täglichen Informationen rund um die Gasversorgung uns allen vorausschauend große Sorgen bereiten. Nichtsdestotrotz, nutzen Sie das sonnige Wetter vielleicht für einen Besuch in unserem Freibad, welches sich wieder mit einem überaus gepflegten Erscheinungsbild mit den Freibädern der Region messen kann. Ein ganz besonderer Dank geht deshalb an Andre Pfab und seine Mitarbeiter für die aufwendige Pflege, Reinigung und Instandhaltung des Freibadgeländes sowie an den Geschäftsführer der CPG Herrn Tottewitz



und dem gesamten Schwimmbadpersonal. Wir können uns dankbar und glücklich schätzen, dass es sich eine Kleinstadt wie Ehrenfriedersdorf leisten kann, ein Freibad in dieser Qualität zu führen.

Es grüßt Sie mit einem herzlichen Glück auf

Ihre Bürgermeisterin
Silke Franzl

Stadtverwaltung

Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag 09:00 – 11:00 Uhr
jeden ersten Samstag im Monat von 09:00 – 11:00 Uhr
(nur Einwohnermeldeamt)

Sprechzeiten im Stadtbauhof

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Tel. 037341 3174 oder Tel. 037341 45 34
Sachbearbeiterin Frau Seidel

Der Bürgerservice informiert

Freizeitbeutel für alle Schüler:innen und Lehrer:innen der Ehrenfriedersdorfer Schulen

Anlässlich des 125-jährigen Schuljubiläums der Ehrenfriedersdorfer Schulen hat die Stadtverwaltung ein Geschenk für jeden Schüler sowie alle Lehrer anfertigen lassen.

Schwarze Freizeitbeutel für die Oberschule und grüne für die Grundschule.

Somit wurden über 600 Beutel mit verschiedenen Dingen gefüllt: Trinkpäckchen, Müsliriegel, Freibad-Freikarten, Kugelschreiber, Hausaufgabenhefte für die Grundschüler und Rotstifte für die Lehrer. Die Umsetzung dieser Idee konnten wir mit Hilfe von finanziellen Spenden und auch Sachspenden realisieren

Ein großer Dank geht an dieser Stelle an alle Sponsoren:

EBG Bau GmbH
Sülzle Stahl Ehrenfriedersdorf
SachEX GmbH Kunststoffverarbeitung
WTE Präzisionstechnik GmbH
Normteile Lindner GmbH
Stadtbau GmbH Ehrenfriedersdorf
PROBEKA GmbH
MOGATEC GmbH
Bestattungshaus „PIETÄT“
ALDI
Schreibwaren Franzl
Edeka Hagen Schmutzler
Ingo Lebedies IT Vertrieb und Service
eine Privatperson



Vielen DANK!

Gewerbenachrichten

Im Juli feierte der Erlebniskletterwald Greifensteine
15-jähriges Jubiläum



Die Musikfabrik feierte am 07.07.2022
10-jähriges Bestehen



125-jähriges Jubiläum feierte die Bäckerei Bräunig
am 07.07.2022



Grundsteinlegung für einen Anbau der advita Pflegedienst GmbH

Selbstbestimmt leben in Ehrenfriedersdorf: advita eröffnet
nächstes Jahr den Anbau im advita Haus Nussknacker



Im Juni 2018 eröffnete das advita-Haus Nussknacker am Stadtrand von Ehrenfriedersdorf und bot seither eine moderne Alternative zum klassischen Pflegeheim, die den Menschen ein sicheres und selbstbestimmtes Leben bis ins hohe Alter ermöglicht. Vier Jahre später wird der Standort mit einem Neubau erweitert, dessen Grundsteinlegung am 13.07.2022 stattfand.

Zu den Feierlichkeiten kamen neben der Bürgermeisterin Silke Franzl und dem langjährigen Eigentümer und Geschäftsführer der advita Pflegedienst GmbH, Dr. Matthias Faensen, auch Vertreter der Partnerunternehmen, welche von Niederlassungsleiterin Danuta Sadecki und ihrem Team herzlich empfangen wurden.

Gemäß den Bau Traditionen wurde an diesem Tag eine Zeitkapsel mit Informationen für die kommenden Generationen in das Fundament eingegossen. Diese Kapsel ist aber etwas ganz besonderes, denn eine Bewohnerin des advita-Hauses ließ es sich nicht nehmen, ein kleines Buch über die erzgebirgische Mundart hinzuzufügen. Künftige Entdecker der Kapsel können dann also im erzgebirgischen Dialekt »tratschn«.

Der voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2023 vollendete Anbau beherbergt 29 weitere barrierefreie Wohnungen für das Betreute Wohnen.

Außerdem bietet der Anbau Platz für eine zusätzliche Pflege-Wohngemeinschaft für zwölf Bewohner.

Das Konzept hat sich in den bestehenden advita-Häusern bewährt und ist auch für Demenzerkrankte geeignet. Wie in einer Studenten-WG hat jeder sein eigenes Zimmer – im großen Gemeinschaftsraum kann die Freizeit auch gemeinsam mit Plaudern, Spielen oder Entspannen verbracht werden.

Das advita-Haus kombiniert Betreutes Wohnen, Pflege-Wohngemeinschaften und eine Tagespflege unter einem Dach. Kurze Wege und die Zentrierung der Leistungen an einem Ort machen Pflege- und Betreuungsleistungen effizient; die barrierefreien Wohnungen und Wohngemeinschaften bieten vielfältige Möglichkeiten für ein Leben nach eigenen Vorstellungen, selbst wenn erste Einschränkungen den Alltag erschweren.

Öffnungszeiten Postfiliale

(Deutsche Post / DHL) im Serviettenshop
Greifensteinstraße 16 (ehemals Plus-Markt)
09427 Ehrenfriedersdorf

Mo. - Fr. 9 Uhr – 17:30 Uhr
Sa. 9 Uhr – 12 Uhr



Kommunales

Information der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Friedensrichterin findet

am Donnerstag, dem 04.08.2022

in der Zeit von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr
im Rathaus Ehrenfriedersdorf statt.



Der Ratssaal befindet sich im 2. Stock des Gebäudes und ist barrierefrei erreichbar über den Hintereingang und durch das Benutzen des Aufzuges. Die Beratung ist kostenlos. Alle Angelegenheiten werden vertraulich behandelt.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich, da ich zur besseren Koordination nur einzelne Termine verberge. Bitte nutzen Sie hierfür meine Handynummer 0152/ 24686111.

Am Telefon findet keine Beratung statt! Natürlich können Sie mir mitteilen, worum es sich handelt.

Zur Klärung von Problemen, beispielsweise im nachbarschaftlichen Bereich, biete ich Ihnen auch Termine außerhalb meiner Sprechzeiten an. Für mich sind Termine montags besonders gut einzuordnen.

Bitte vereinbaren Sie dafür telefonisch einen Termin. Das Gespräch findet dann in der 3. Etage des Rathauses, Zimmer 34, statt.

Herzlichst Ihre
Carola Ullmann

Bewerbung für die neue Amtszeit als Friedensrichter/in

Nach Ablauf der Amtsperiode unserer jetzigen Friedensrichterin können sich für die neue Amtszeit interessierte Bürgerinnen und Bürger für unseren Schiedsgerichtsbezirk als „Friedensrichter/in“ und „Stellvertreter/in“ bewerben.

Die Aufgabe der Friedensrichterin oder des Friedensrichters und Stellvertreters besteht darin, außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten – vermögens- und strafrechtlicher Art – zu schlichten und im Schlichtungsverfahren einen Vergleich herbeizuführen. Die Aufgabenpalette des Friedensrichters ist vielfältig, wie beispielsweise Nachbarschaftsstreitigkeiten, Ärger mit dem Vermieter, aber auch Körperverletzung, Hausfriedensbruch oder Beleidigung und Sachbeschädigung. Die Friedensrichterin oder der Friedensrichter und Stellvertreter wird für fünf Jahre vom Stadtrat Ehrenfriedersdorf gewählt und kann auch wiedergewählt werden.

Besetzt werden muss zum 04.12.2022 der Schiedsgerichtsbezirk, der im Wesentlichen die Stadt Ehrenfriedersdorf und die Stadt Thum mit den Ortsteilen Jahnsbach und Herold umfasst. Das Amt des Friedensrichters ist ein Ehrenamt.

Wer in diesem Bezirk wohnt und Interesse an der Aufgabe hat, kann sich schriftlich bis zum 19.08.2022 in der Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf bewerben.

Gemäß § 4 des Sächsischen Schieds- und Gütestellengesetzes müssen Bewerber folgende Voraussetzungen erfüllen:

- (1) Der Friedensrichter muss nach seiner Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten für das Amt geeignet sein.
- (2) Friedensrichter kann nicht sein, wer
 1. als Rechtsanwalt zugelassen oder als Notar bestellt ist;
 2. die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt;
 3. das Amt eines Berufsrichters oder Staatsanwalts ausübt oder als Polizei- oder Justizbediensteter tätig ist.
- (3) Friedensrichter kann ferner nicht sein, wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.
- (4) Friedensrichter soll nicht sein, wer
 1. bei Beginn der Amtsperiode das 30. Lebensjahr noch nicht oder das 70. Lebensjahr schon vollendet haben wird;
 2. nicht in dem Bezirk der Schiedsstelle wohnt;
 3. gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat, insbesondere die im Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19. Dezember 1966 gewährleisteten Menschenrechte oder die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte vom

10. Dezember 1948 enthaltenen Grundsätze verletzt hat oder
4. für das frühere Ministerium für Staatssicherheit oder Amt für nationale Sicherheit tätig war.
- (5) Bei ehemaligen Mitarbeitern oder Angehörigen in herausgehobener Funktion von Parteien und Massenorganisationen, der bewaffneten Organe und Kampfgruppen sowie sonstiger staatlicher oder gemeindlicher Dienststellen oder Betriebe der ehemaligen DDR, insbesondere bei Abteilungsleitern der Ministerien und Räten der Bezirke, Mitgliedern der SED-Bezirks- und Kreisleitungen, Mitgliedern der Räte der Bezirke, Absolventen zentraler Parteschulen, politischen Funktionsträgern in den bewaffneten Organen und Kampfgruppen, Botschaftern und Leitern anderer diplomatischer Vertretungen und Handelsvertretungen sowie bei Mitgliedern der Bezirks- und Kreiseinsatzleitungen wird vermutet, dass sie die als Friedensrichter erforderliche Eignung nicht besitzen.
Diese Vermutung kann widerlegt werden.
- (6) Der Friedensrichter, Bewerber oder Vorgeschlagene hat gegenüber der Gemeinde schriftlich zu erklären, dass Ausschlussgründe nach den Absätzen 2 bis 5 nicht vorliegen, und seine Einwilligung, Auskünfte zu den Ausschlussgründen des Absatzes 4 Nr. 3 und 4 und des Absatzes 5 beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes einzuholen, zu erteilen.

G. Scheffel
Sachb. Recht/Controlling

Das Meldeamt gibt bekannt:

Einwohnermeldedaten

Stichtag: 30.06.22

Geburten: 5 Erdenbürger



Todesfälle: 2 Bürger

Zuzüge: 9 Bürger

Wegzüge: 14 Bürger

Einwohner insgesamt: 4.587

davon 2.208 männlich

2.379 weiblich

Entsorgungstermine

Graue Tonne (Restabfall) - 14-tägige Entsorgung

Jeder Grundstückseigentümer stellt am Abfuhrtag bis 6:00 Uhr seine Restmülltonne zur Entsorgung an der Grundstücksgrenze bzw. an der nächsten für das Entsorgungsfahrzeug befahrbaren Stelle bereit.

Mittwoch - ungerade Kalenderwoche

03., 17. und 31.08.22

Stadtgebiet Ehrenfriedersdorf

Greifensteinstr. 44/46, Thumer Str., Am Waldschlösschen

Freitag - gerade Kalenderwoche

12. und 26.08.22

Sondertour

Am Barthgrund 28, 30; August-Bebel-Str. 32; Feldstr. 16, 18, 20; Geyersche Str. 27, 34 und 36; Greifensteinstr. 40 und 61; Kaltes

Feld; Markt 10, 11, 13B und 14; Seifentalstr. 1E, 1F, 1H, 3B, 3C, 3D, 5, 7, 9 und 9A; Triftweg 57, Vorwerk 41

Freitag Großwohnanlagen - wöchentlich

Am Frauenberg, Feldstr. 30 bis 50, Max-Wenzel-Str., Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str. 8

Gelbe Tonne (LVP)

Mittwoch - ungerade Kalenderwoche

03., 17. und 31.08.22

Stadtgebiet Ehrenfriedersdorf, Am Kalten Feld 1, OT Mönchsbad

Donnerstag - ungerade Kalenderwoche

04. und 18.08.22

Großwohnanlagen

Dienstag - gerade Kalenderwoche

09. und 23.08.22

Großwohnanlagen

Braune Tonne (Bioabfall)

August - Freitag - wöchentliche Entsorgung

Biotonnenwäsche 26.08.22

Blaue Tonne (Papier) - 4-wöchentliche Entsorgung

Montag, 22.08.22

Papier Gebiet I

Adolf-Damaschke-Str., Am Barthgrund, Am Kalten Feld, Am Sauberg, Am Steinbüschel, August-Bebel-Str., Feldstr., Fichtenweg, Fuchshübelstr., Goethestr., Greifensteinstr., Hans-Sachs-Str., Hüttenhof, Karl-Stülpner-Str., Kurze Str., Querstr., Schillerstr., Schulstr., Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str., Triftweg, Wiesenstr., Ziegelstr.

Dienstag, 23.08.22

Papier Gebiet II

Alberstr., Am Bogen, Am Kreyerberg, Am Waldschlösschen, Annaberger Str., Bergstr., Chemnitzer Str., Drebacher Str., Frankestr., Gärtnerweg, Gewerbegebiet An der B95, Geyersche Str., Herolder Str., Hospitalstr., Im Winkel, Kastanienstr., Kreuzstr., Lange Gasse, Markt, Max-Wenzel-Str., Neumarkt, Obere Kirchstr., Oststr., Oswald-Barthel-Str., Pochwerkstr., Rathausstr., Saubergstr., Seifentalstr., Siedlerstr., Sommerleite, Thumer Str., Untere Kirchstr., Vorwerk, Wettinstr.

Freitag, 12.08.22

Papier - Sondertour

Am Barthgrund 28 und 30; August-Bebel-Str. 32; Feldstr. 16, 18 und 20; Geyersche Str. 27, 34 und 36; Greifensteinstr. 40 und 61; Kaltes Feld; Markt 10, 11, 13B und 14; Seifentalstr. 1E, 1F, 1H, 3B, 3C, 3D, 5, 7, 9 und 9A; Triftweg 57, Vorwerk 41

Papier - Großwohnanlagen 14-tägig

Dienstag - gerade Kalenderwoche

Am Frauenberg, Feldstr. 30 bis 50, Max-Wenzel-Str., Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str. 8

Ausgabestelle für Sperrabfallkarten:

Stadtverwaltung, Markt 1

Verkauf Restabfallsäcke:

zu einer Gebühr von 3,60 EUR/ Stück

Stadtbauhof, Chemnitzer Str. 64

dienstags von 14:00 – 18:00 Uhr

und in der Stadtverwaltung, Markt 1

Stadtkasse zu den Sprechzeiten

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Thum,

Herolder Straße 18

Montag 14:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr

Samstag 08:00 – 12:00 Uhr

Zweckverband - Abfallwirtschaft - Südwestsachsen

Gebührenveranlagung: Frau V. Voigt

Dienststelle: 09496 Marienberg, Herzog-Heinrich-Str. 6

Tel.: 03735 608 5317

E-Mail: v.voigt@za-sws.de

Informationen

Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst der Ärzte

Die Anforderung eines Bereitschaftsarztes erfolgt generell nur noch über **Telefon: 116 117**

Es ist eine bundesweit einheitliche Rufnummer, die ohne Vorwahl funktioniert und kostenlos ist – egal ob Bürger von zu Hause oder mit dem Mobiltelefon anrufen.

In lebensbedrohlichen Fällen: **NOTRUF 112**



Ärztl. Bereitschaftsdienst
Kassenärztliche Vereinigung Sachsen

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116 117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bereitschaftspraxen des Erzgebirgskreises:

Bereitschaftspraxis am Helios Klinikum Aue

Gartenstraße 6, 08280 Aue

Mittwoch, Freitag: 14 – 19 Uhr

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09 – 19 Uhr

Bereitschaftspraxis am Erzgebirgsklinikum Stollberg

Jahnsdorfer Straße 7, 09366 Stollberg

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09 – 13 Uhr

Bereitschaftspraxis am Erzgebirgsklinikum in Annaberg

Chemnitzer Straße 15, 09456 Annaberg-Buchholz

Mittwoch, Freitag: 14 – 19 Uhr

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09 – 19 Uhr

Bereitschaftspraxis am Erzgebirgsklinikum Zschopau

Alte Marienberger Straße 52, 09405 Zschopau

Mittwoch, Freitag: 14 – 19 Uhr

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09 – 19 Uhr

Zahnärzte-Bereitschaftsdienst

auch online: <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/a/list>

06. – 07.08.22

Dr. med. dent. Andreas Steinberger

An der Arztpraxis 56F, 09474 Crottendorf Tel. 037344 8262

13. – 14.08.22

BAG Dipl.-Stom. Christine Melzer,

Dipl.-Stom. Armin Melzer

Hohle Gasse 4, 09481 Elterlein

Tel. 037349 7470

20. – 21.08.22

BAG Jan Horwath, Ulrike Horwath

Karlsbader Str. 3, 09456 Annaberg-Buchholz Tel. 03733 66046

27. – 28.08.22

Praxis Dr. med. dent. Andreas Naupert

Emil-Werner-Weg 32, 09423 Gelenau

Tel. 037297 7311

Der Bereitschaftsdienst findet zu folgenden Zeiten statt:

Samstag von 09:00 – 11:00 Uhr

Sonntag und Feiertag von 09:00 – 11:00 Uhr

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

01. – 07.08.22

Großtiere:

Frau Bonow (TAP Armbricht)

Markt 2, 09487 Schlettau

Tel. 03733 6797545

oder 0162 9182739

Kleintiere:

Zentrum für Kleintiermedizin

Herr Dr. Geisler & Hr. Hoppe

Hutmachergasse 4, 09456 Annaberg-B. Tel. 0160 96246798

08. – 14.08.22

Großtiere:

TA Torsten Lindner

Knochenweg 2, 09419 Thum/OT Herold Tel. 037297 476312

oder 0162 3794419

Kleintiere:

TÄ Susann Ziebold

Markt 17, 09427 Ehrenfriedersdorf

Tel. 037341 574380

15. – 21.08.22

Großtiere:

Frau Hein (TAP Armbricht)

Markt 2, 09487 Schlettau

Tel. 03733 6797547

Kleintiere:

Zentrum für Kleintiermedizin

Herr Dr. Geisler & Hr. Hoppe

Hutmachergasse 4, 09456 Annaberg-B. Tel. 0160 96246798

22. – 28.08.22

Großtiere/Kleintiere:

TA Torsten Lindner

Knochenweg 2,

09419 Thum/OT Herold

Tel. 037297 476312

oder 0162 3794419

29. – 04.09.22

Großtiere:

TA Denny Beck

Fritz-Reuther-Straße 2b, 09423 Gelenau Tel. 0173 9173384

Kleintiere:

Frau Dr. Sandy Schulz

Am Gründel 23, 09423 Gelenau

Tel. 0174 3160020

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils 18:00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag 6:00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 6:00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Amtstierarzt

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Dienstbereitschaft von 18:00 Uhr bis 8:00 Uhr des folgenden Tages

an Sonn- und Feiertagen von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des folgenden Tages

01.08.22

Greifenstein-Apotheke Thum, Chemnitzer Straße 10

Tel. 037297 2283

02.08.22

Löwen-Apotheke Annaberg, Markt 3

Tel. 03733 18070

03.08.22

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18

Tel. 03733 66062

04.08.22

Siebenhäuser-Apotheke Annaberg, Buchholzer Straße 15

Tel. 03733 27003

05.08.22

Schwanen-Apotheke Sehmatal-Sehma, Karlsbader Str. 64

Tel. 03733 65310

06. – 07.08.22

Lilien-Apotheke Schlettau, Böhmisches Straße 15/17

Tel. 03733 676834

08.08.22

Adler-Apotheke Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 22

Tel. 037349 8309

09.08.22

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18

Tel. 03733 66062

10.08.22

Raben-Apotheke Mildena, Annaberger Str. 8

Tel. 03733 53178

11.08.22

Stadt-Apotheke Geyer, August-Bebel-Straße 7

Tel. 037346 1266

12. – 18.08.22

Annen-Apotheke Annaberg, Barbara-Uthmann-Ring 157/158

Tel. 03733 52779

19.08.22

Löwen-Apotheke Annaberg, Markt 3

Tel. 03733 18070

20.08.22

Sonnen-Apotheke Bärenstein, Grenzstraße 2

Tel. 037347 1214

21.08.22

Siebenhäuser-Apotheke Annaberg, Buchholzer Straße 15

Tel. 03733 27003

22.08.22

Schwanen-Apotheke Sehmatal-Sehma, Karlsbader Str. 64

Tel. 03733 65310

23.08.22

Hirsch-Apotheke Crottendorf, Annaberger Straße 82

Tel. 037344 8203

24.08.22

Lilien-Apotheke Schlettau, Böhmisches Straße 15/17

Tel. 03733 676834

25.08.22

Adler-Apotheke Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 22

Tel. 037349 8309

26.08.22

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18

Tel. 03733 66062

27.08.22

Raben-Apotheke Mildena, Annaberger Str. 8

Tel. 03733 53178

28.08.22

Steinklee-Apotheke Ehrenfriedersdorf, Schillerstraße 11

Tel. 037341 7390

29.08.22

Löwen-Apotheke Annaberg, Markt 3

Tel. 03733 18070

30.08.22

Sonnen-Apotheke Bärenstein, Grenzstraße 2

Tel. 037347 1214

31.08.22

Siebenhäuser-Apotheke Annaberg, Buchholzer Straße 15

Tel. 03733 27003

Rufnummern Apotheken-Notdienstfinder

von jedem Handy ohne Vorwahl: 22833

vom Festnetz: 0137 88822833 oder www.aponet.de

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

Störungsrufnummer (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0:00 Uhr bis 24:00 Uhr

MITNETZ STROM

Tel. 0800 2 30 50 70

Ergänzend ist es unter www.stromausfall.de möglich, Störungen online zu melden.

Weiterhin besteht unter www.mitnetz-strom.de/stromausfall die Möglichkeit anhand Ihrer Postleitzahl zu prüfen, ob eine Versorgungsunterbrechung geplant ist (z.B. aufgrund von Bauarbeiten) bzw. aktuell eine Störung bekannt ist.

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspenden im Sommer: Auch an heißen Tagen ist eine Blutspende gut verträglich – und für die Patientenversorgung dringend notwendig!

Aufgrund der kurzen Haltbarkeit von Blutpräparaten ist das Engagement von Blutspenderinnen und -spendern kontinuierlich erforderlich. Gerade im Sommer und insbesondere während länger andauernder Hitzeperioden hat auch der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost immer wieder sinkende Tagesvorräte und abnehmende Spenderzahlen zu vermelden, was innerhalb kurzer Zeit zu einer kritischen Versorgungssituation führen kann. DRK-Blutspender Bernd Szwirblatt hat eine solche Situation erlebt, als vor vielen Jahren sein an einer Krebserkrankung leidender Vater in einem Krankenhaus starb. Während einer sommerlichen Hitzeperiode wurde damals so wenig Blut gespen-

det, dass zu wenig Blutkonserven für notwendige Operationen – nicht nur für die seines Vaters – zur Verfügung standen. Bernd Szwirblatt: „Ich fragte mich damals, was tust DU eigentlich dafür, dass so etwas nicht passiert?“. Man fordert Engagement oftmals nur von anderen ein und trägt selbst nichts bei. Seit damals gehe ich regelmäßig zur Blutspende. Durchschnittlich drei bis vier Mal pro Jahr.“

Auch bei sehr hohen Temperaturen sind Blutspenden möglich und bei Einhaltung einiger Voraussetzungen auch gut verträglich. Generell sollte bei großer Hitze über das Tagesmaß von etwa zwei Litern Flüssigkeit hinaus getrunken werden (Wasser, Fruchtsaftchorlen, Kräutertee). Außerdem sollten längere Aufenthalte in der Sonne und körperliche Anstrengung am Tag der Blutspende vermieden werden.



Foto: DRK-Blutspender Bernd Szwirblatt bei seiner 92. Blutspende am 3. Juni 2022 / ©DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Für alle Spendetermine des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost ist eine Terminreservierung erforderlich. Blutspendetermine Nord-Ost (blutspende-nordost.de). Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter „www.blutspende-nordost.de“. Weitere Informationen zum Thema Blutspende werden unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11 erteilt.

Auch nach einer **Impfung** mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen **gegen das Corona-Virus** ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet am 6. September 2022 statt.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Einladung zum Gottesdienst

Die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Ehrenfriedersdorf lädt ein zu den Gottesdiensten in die Stadtpfarrkirche St. Niklas:



Sonntag, 7. August: 10 Uhr Evangelische Messe*
Sonntag, 14. August: 10 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 21. August: 10 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 28. August: 9:30 Uhr Familiengottesdienst (*mit Feier des Heiligen Abendmahles)

Auch zu allen anderen Gemeindeveranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen. Näheres finden Sie im Kirchennachrichtenblatt, was im Pfarramt bestellt werden kann. Aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auch auf der Internetseite: www.niklaskirche.de

Ausstellung im Ratsstübchen der St. Niklaskirche



Ausstellung 2022 St. Niklaskirche Ehrenfriedersdorf anlässlich 125 Jahre Schule „Zwölf Schüler aus sieben Jahrhunderten“

Zu sehen sind 12 Ehrenfriedersdorfer – die hier geboren wurden und zur Schule gingen – und zu einer gewissen „Berühmtheit“ kamen und das aus sieben Jahrhunderten.

Zur Eröffnung der Ausstellung hielten 12 verschiedene Laudatoren einen Vortrag und stellten so die Persönlichkeiten jeweils vor. Musikalisch gestalteten der Chor und der Flötenkreis unter Leitung von Kantor Enrico Langer die Eröffnung.

Zu sehen sind:

- | | |
|--------------|------------------------------------|
| 14. Jhd. | Andreas Gruner |
| 15. Jhd. | Oswald Barthel |
| 16. Jhd. | Paul Speck |
| 16./17. Jhd. | Christian Putscher |
| 18. Jhd. | Johanna Concordia von Floercken |
| | Christian Gotthelf Reuther |
| | Johann Leberecht Ehregott Punschel |
| 19. Jhd. | Heinrich Moritz Neubert |
| | Julius Theodor Hofmann |
| | Max Wenzel |
| 20. Jhd. | Gerda Herzel geb. Fiedler |
| | Günther Deckert |

Die Ausstellung im Ratsstübchen der St. Niklaskirche kann noch bis September besichtigt werden. Termine bitte mit dem Pfarramt vereinbaren (Tel. 2277) oder zu den Gottesdienstzeiten der Kirchgemeinde kommen. Als Begleitheft wurde eine Broschüre erstellt, welche an den Verkaufsstellen der „Bergstadt-Nachrichten“ erhältlich ist.

Aufbruch Abend
Kino, Impuls, Gemeinsam unterwegs.

Kinoabend
Courageous – Ein mutiger Weg
5.9. 19.30 UHR
KINO GELENAU
EINTRITT FREI

Impulsabend
„Eltern nach dem Herzen Gottes“
Gedanken von Johannes Hartl
6.9. 19.30 UHR
GEMEINDESAAL
Ehrenfriedersdorf - Obere Kirchstr. 10



Die Ev.-meth. Kirche

lädt herzlich ein:

Sonntag, 7. August: 10 Uhr Gottesdienst in Herold
Sonntag, 14. August: 10 Uhr Gottesdienst in Herold
Sonntag, 21. August: 9 Uhr Gottesdienst in Herold
Sonntag, 28. August: 9 Uhr Gottesdienst in Herold

Wochenveranstaltungen

Donnerstag, 11. August: 19 Uhr Bibelstunde in Herold
Dienstag, 16. August: 18.18 Uhr „Kommt....“ Selbsthilfegruppe der Suchtkrankenhilfe in Geyer

Adventgemeinde Ehrenfriedersdorf

Gottesdienste der Adventgemeinde:
14-tägig sonnabends von 10:00 bis 11:00 Uhr
in der Kapelle Wettinstraße 50 a.
Jeder ist herzlich eingeladen.

Termine und Informationen unter:
<https://ehrenfriedersdorf.adventist.eu>

Landeskirchliche Gemeinschaft

Neumarkt 12

Wir laden herzlich ein:

Gemeinschaftsstunde jeden Dienstag 19:30 Uhr
Frauenkreis 02.08. 19:00 Uhr
Bibelstunde in Drebach 14.08. 19:30 Uhr
in E-dorf 28.08. 19:30 Uhr



Jeder ist herzlich willkommen!

Stell dir vor, die kleinen Schritte würden den Unterschied machen ...

Ein Moment der Ruhe, ein kurzes Gebet, ein kleines „Danke“, ein tiefer Atemzug ...

Unspektakulär?! Oder doch nicht?!



Herzstück e. V.

Am Sauberg 1, 09427 Ehrenfriedersdorf
www.herz-stueck.net

Wir befinden uns vom 17.07. bis 28.08.2022 in der Sommerpause.

Der nächste Gottesdienst findet am 03.09.2022 um 17 Uhr statt.

Unter www.herz-stueck.net finden sie weitere Informationen und Hinweise zu Änderungen, sowie der Aufnahmen der Predigten.

Wir feiern Gottesdienst! **im erzTV**

Fernseh-Gottesdienst
von und mit Gemeinden des Mittleren Erzgebirges

immer Sonntags
10.00 Uhr und 18.30 Uhr

Ausstrahlung im erzTV
und jederzeit online unter:

CVJM Lichtblick www.cvjm-lichtblick.de



Blaues Kreuz
Wegs von der Sucht

Blaues Kreuz i. D. e. V. – Landesverband Sachsen

Kontakte:
Angelika Oertel
09456 Geyersdorf
Tel.: 03733 – 55 61 66
Mobil: 0176 – 55 10 34 49
Markus Rudolph
09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 0157 – 34 84 20 65
markus.rudolph@blaues-kreuz.de
Michael Ott
Goethestr. 5b, 09427 Ehrenfriedersdorf
Tel.: 037431 – 35 58
Mobil: 0174 – 59 20 226
49michaelott@gmail.com

Begegnungsgruppe
Thum
Jeden 1. und 3. Donnerstag 19:30 Uhr
Gruppenstunde in der
Ev. Freikirchlichen Gemeinde,
Stollberger Straße 3,
09419 Thum

Ab Januar 2021 jeden Mittwoch um
19:30 Uhr Online-Gruppenstunde. Bei
Interesse bitte Mail an:
markus.rudolph@blaues-kreuz.de






08000 116 016

www.hilfetelefon.de

**Гаряча лінія для жінок, які
постраждали від насильства**

Ми також розмовляємо англійською,
польською та російською мовами

KITA / Schulen

Kindertagesstätte „Sonnenhügel“

Tel. 037341 45300

Schule ist wie 'ne große Tüte

Ich packe meine Tüte und nehme mit...Erinnerungen!

So geht es nun unseren Vorschülern der Bärenbande und Schmetterlingen. In den letzten Monaten standen ganz viel schöne Zeiten zum Erleben und Speichern auf dem Programm. Den Anfang machte das Theaterstück im Thumer Volkshaus. Schön Hühnchen, schön Hähnchen und du schöne bunte Kuh, was sagst du dazu? „Dux“ erklang es aus dem Waldhaus. Ein Mittagessen rundete den kulturellen Vormittag ab. Kultur fand die Vorschulgruppe auch einige Zeit später im Spielzeugmuseum Chemnitz. Wer behauptet, dass Museen langweilig sind, der sollte sich einmal dort umschauchen. Eine große Auswahl an Spielen vertreibt einem schnell die Zeit und lässt so einiges ausprobieren.



Nur einen Tag später ging es nur einen Ort weiter. Mit 'Der neugierige Thomas geht auf Reisen' machte uns das Planetarium neugierig. Doch bevor man die Sterne sehen konnte, wurden die Wanderwege in den Nachbarort erkundet. Zur Belohnung verdunkelte sich im Planetarium dann der Himmel und es fun-

kelte Sternzeichen. Die Fahrt nach Hause war dann richtig spektakulär. Unsere Feuerwehr sorgte dafür, dass wir ohne schwere Beine zurück in die Kita fanden.

Dafür sorgten sie auch am Tag des Besuchs im Modelbahnland in Schönfeld. Hatten wir uns eigentlich schon einmal für euren 'kinderlieben' Einsatz bedankt? Egal...Wir tun's hiermit wieder! Danke, liebe Feuerwehr!!! Und auch Dankschön den Johannitern, die uns ebenfalls zeigten, wie wichtig ein 112-Notruf und die erste Hilfe sein kann! 🙏



Ich packe meine Tüte und nehme mit...Neugierde!

Der kleine Wuppi begleitet unsere Vorschüler ja schon ein ganzes Jahr. Spricht, reimt und dichtet mit den Kindern, so dass sie bereit für den Deutschunterricht in der Schule sind. Unser Wuppi bekommt sogar sein eigenes Abschiedsfest in den Vorschulgruppen. Er war es auch, der uns von der Bibliothek in Annaberg erzählte. „Ihr müsst da unbedingt mal hin!“ sagte er. Alle waren gespannt, was es da so zu entdecken gab. Sooo viele Bücher! Bücher zum Fühlen, Bücher zum Angucken, Bücher zum Nachmachen und sogar richtige Bücher zum Lesen. Die nehmen wir uns dann in einem Jahr vor.



Ich packe meine Tüte und nehme mit...einen Koffer!
Die erste Abschlussfahrt stand vor der Tür. Auf nach Stockhausen mit ganz viel Gepäck zum Übernachten. Gegen Nachmittag erwartete uns das gemütliche erzgebirgische Spielzeugparadies. Ein Erlebnismix aus Spielen, Toben, Basteln und einer kleinen Wissensreise durch die Saigerhütten bescherte ganz viele Glücksmomente. Gemeinsames Abendessen, eine Pyjamaparaade und eine Gespensterstunde zum sanften Gruseln rundete den Nachmittag ab.



Ich packe meine Tüte und nehme mit...Aufregung!
Waaaas für eine Aufregung. DAS Zuckertütenfest war da. Es war endlich da! Dieses Jahr lag die Vorbereitung in den Händen der Eltern. Mit Bravour haben sie diese Aufgabe gelöst. Nach dem Mittagessen wurden alle hippeligen Zuckertütenkinder durch den Wald an die Geyerischen Schanzen geführt. Dort erwartete sie viel Platz zum Toben, ein leckeres Abendessen und als Highlight das Theaterstück „Der Zuckertütenbaum“. Eifrig pflegten auch dieses Jahr die frechen Zwerge den Baum, der am Ende für jedes Kind eine Zuckertüte hatte.

Und wieder geht ein Jahrgang neue Wege.
Ich packe meine Tüte und nehme mit...Erwartungen!
Auf unsere großen Kindergartenkinder wartet nun eine Zeit voller neuer Eindrücke und schöner Momente. Hab Vertrauen in das was kommt und traute euch selber ganz viel zu. Wir wünschen euch von Herzen eine feine Schulanfangsfeier und einen richtig guten Start in die Welt der Schule.

Die ABC-Schützen vom Sonnenhügel



**Sommerfest und
Tag der offenen Tür
für Familien in der
Kita Neuer Bahnhof**

Am 25. Juni 2022 fand wieder unser großes Sommerfest statt. Um einen kleinen Eindruck zu vermitteln, folgt nun ein Beitrag von Franziska Herzig, einer Mama unseres Elternbeirats, die beim Sommerfest dabei war und den Auftritt ihres Vorschulkindes auf der Kitabühne gespannt verfolgte.

Es war einmal ein Mädchen, gerade sieben Jahre alt, sie blickt mit leuchtenden Augen auf ihr Publikum vor der Bühne im Garten der Kindertageseinrichtung und hält ihre erste eigene Zuckertüte in der Hand. Stolz applaudieren Eltern, Verwandte, Kita-, Krippenkinder und Neugierige. Das Mädchen und ihre Vorschulfreunde haben viele Wochen das Bühnenprogramm und die Kostüme im Rahmen der täglichen Kinderkonferenz vorbereitet. Nun wird ihr bewusst, in wenigen Wochen wird sie nicht mehr täglich in die Kita gehen und aus den vielen Tagesangeboten wie zum Beispiel Waldpädagogik, Kunst im Atelier, Sport und Tanz in der Piazza, Stockbrotgrillen am Lagerfeuer oder Kinderschminken wählen – gut, dass sie noch einmal alles beim diesjährigen Sommerfest erleben kann. Das Fest bot auch für Hiesige und noch unentschlossene Eltern Gelegenheit, mit Kita-Leitung, Pädagogen und Alumni ins Gespräch zu kommen und einen Eindruck vom offenen Konzept und der Einrichtung zu bekommen, kulinarisch verwöhnt zu werden und das Glücksrad zu drehen. Ein besonderer Dank gilt auch unserer Bürgermeisterin Frau Franzl für Ihren Besuch und die netten Worte, den Machern von Ponyreiten, Technischem Hilfswerk, Fotobox, den Waldpädagogen, fit&fun4family und allen Eltern, die so wunderbar unterstützt haben. Die selbst gebackene Kita Torte einer Mama war eine besondere Überraschung. „Ein rundum gelungenes Sommerfest mit etwa 300 Besuchern bei Sonnenschein und guter Laune“ resümiert die Leiterin der Kita Debrah Brückner.



Papa-Kind Nachmittag

Unsere männlichen Erzieher organisierten fleißig den Papa-Kind-Nachmittag mit Lagerfeuer, Grillen und Stockbrot. Die Wettervoraussage sah allerdings bescheiden aus und so kam es dann, dass der geplante Nachmittag ins Wasser fiel. Da wir es aber gewohnt sind, uns schnell Neues einfallen zu lassen, wurde es trotzdem ein gelungener Nachmittag und Abend. Es gab verschiedene Stationen, wo die Kinder mit ihren Papas Spaß hatten, und zeigen konnten, was sie draufhaben. Sei es beim Basteln im Atelier, Bowling spielen oder Tauziehen im Flur. Die Papas und vor allem die Kinder haben bei diesen Stationen besonders viel gelacht, mitgefiebert und ausprobiert. Wie viele Kinder braucht es wohl, um einen Erwachsenen im Tauziehen zu besiegen?

Als besonderes Highlight wurden die Programmpunkte mit einem Theaterstück „Aschenputtel“ beendet. Dieses Stück wurde von den Vätern spontan aufgeführt. Anschließend gab es genügend Zeit um zu grillen und im Kinderrestaurant bei gutem Essen die Gemeinschaft zu genießen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die Grundschule

„An den Greifensteinen“ informiert

Tel. 037341 45200

Schulanfänger - Schuljahr 2022/2023



In diesem Schuljahr werden 31 Kinder in die Grundschule an den Greifensteinen Ehrenfriedersdorf eingeschult.

Wir freuen uns auf die Schulanfänger und gratulieren ganz herzlich:

Ansari, Mantasha
Beck, Tammy
Bretschneider, Luna
Danilenko, Vavara
Drachenberg, Claire
Fiedler, Marla Alize
Glöß, Laila
Harzer, Jessy
Helfenbein, Vivien
Krauß, Luisa
Kriesten, Stine
Lindner, Rosalie
Lindner, Selena
Schiebold, Lene
Schilling, Mathilde
Schreiter, Mia-Joleen
Siegel, Leni Freyja
Wagler, Emilia
Weigelt, Mia
Wolf, Alicia

Andrä, Lucas
Bosch, Valentin
Dost, Lenny Joel
Dostmann, Nick
Estel, Jonas
Müller, Lukas
Mülling, Cody
Pfau, Lennox
Richter, Nando
Schuchardt, Luca
Wölfl, Hugo



Die Schulanfangsfeier findet am Samstag, dem 27. August 2022, um 10:00 Uhr auf dem Sauberg im Saal der Zinnerz Ehrenfriedersdorf GmbH statt.

Die Schulleitung der Grundschule an den Greifensteinen

Auswertung der Kreis- Kinder- und Jugendspiele in der Leichtathletik

Sehr erfreulich für uns waren die Teilnehmerzahlen am heutigen Kreisausscheid Annaberg in der Leichtathletik der Grundschulen.

Dieser Wettkampf im Rahmen der Erzgebirgsspiele fand auf dem K.-Löser-Sportplatz in Annaberg statt. 314 Grundschüler, davon 146 Mädchen und 168 Jungen, bestritten die Wettbewerbe im Weitsprung, 50-m-Sprint, Hochsprung und im Ballwurf. Bei allen Schülern möchten wir uns für ihre Teilnahme und ihren Kampfgeist bei diesem Wettkampf bedanken.

Mit dem Abschneiden unserer Schüler sind wir sehr zufrieden.

Die Teilnehmerfelder betragen in den Altersklassen 7 bis 11 meist um die 35 bis 40 Kinder. Einige unserer Schüler platzierten sich auf Medaillenplätzen.

Einen besonderen Dank allen Teilnehmern, die ich hier noch einmal namentlich nennen möchte:

Altersklasse 8:

Timon Stahl

34. Platz Ball- 13,50 m
39. Platz Weit- 2,32 m
38. Platz Sprint- 10,30 s

Eric-Rudi Großöhlichen

13. Platz Weit- 2,89 m
17. Platz Sprint- 9,14 s

Enie Müller

2. Platz Weit- 4,00 m
2. Platz 50 m- 7,88 s
3. Platz Hoch- 1,10 m
1. Platz 800 m- 2:46,7 min

Hanna Berndt

2. Platz Ball- 28,40 m
2. Platz Hoch- 1,21 m
4. Platz 50 m- 8,32 s
4. Platz 800 m- 3:01,1 min
12. Platz Weit- 3,63 m

Edwin Clauß

2. Platz 800 m- 2:55,3 min
8. Platz Ball- 23,00 m
22. Platz Weit- 3,45 m
27. Platz Sprint- 8,97 s

Niclas Werner

19. Platz 800 m- 3:16,0 min
30. Platz Weit- 3,21 m
37. Platz 50 m- 8,98 s
39. Platz Ball- 20,80 m

Marlon Fiedler

10. Platz 800 m- 3:00,2 min
22. Platz 50 m- 8,64 s
29. Platz Weit- 3,22 m
29. Platz Ball- 25,10 m

Altersklasse 9

Camilla Köhler

6. Platz Ball- 17,20 m
7. Platz Weit- 3,30 m
20. Platz 800 m- 3:45,1 min
23. Platz 50 m- 9,38 s

Altersklasse 11

Lennox Schaarschmidt

2. Platz Weit- 3,26 m
19. Platz 800 m- 3:40,4 min
20. Platz Ball- 16,80 m
20. Platz Sprint- 9,78 s

Lucas Friedrich

4. Platz Hoch- 1,15 m
5. Platz Weit- 3,62 m
8. Platz Ball- 21,00 m
12. Platz 800 m- 3:12,8 min
27. Platz 50 m- 9,12 s

Ein Dankeschön auch an alle Eltern, Omas und Opas die als Zuschauer, aber auch als Helfer und Unterstützung dabei waren. Gleichzeitig möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bei allen fleißigen Helfern vom Sportfest bedanken.

Sport frei!

S. Peil

Alle Einrichtungen außer die Grundschule Schlettau haben ihre kleinen Sportler entsandt. Es war die höchste Teilnehmerzahl seit 2014. An Begeisterung hat es nicht gemangelt, das war deutlich an den Anfeuerungsrufen bei den Wettkämpfen und an den Beifallsstürmen während der Siegerehrungen zu spüren. Leider machte uns das Wetter einen kleinen Strich durch die Rechnung. Einsetzender Regen verhinderte die Durchführung der Staffelläufe der älteren Altersklassen sowie die 800-m-Läufe, die wir aus Sicherheitsgründen wegen Rutschgefahr auf der

Laufbahn abgesagt haben. Ein ganz großes Dankeschön gilt den Mitarbeitern der Stadtverwaltung Annaberg, Abteilung Sport, die die Wettkampfstätten hervorragend vorbereitet haben, und den Auszubildenden der ASG, die uns als Kampfrichter super unterstützten. Zusätzlich danken wir den Sportlehrern und Betreuern aus den Grundschulen, die die kleinen „Wirbelwinde“, immer zur richtigen Stationen gelotst haben. Einen Sack Flöhe hüten ist da manchmal leichter.



Gerätturnen

Am 2. Juli 2022 fanden die Erzgebirgsspiele im Gerätturnen statt.

Kalle Barthel aus der GS „An den Greifensteinen“ wurde bester Pflichtturner am Boden, Reck, Sprung, Pauschenpferd und an den Ringen. Für diese hervorragende Leistung erhielt er den Erzgebirgspokal und Medaillen.

Herzlichen Glückwunsch dazu.

S. Peil



Die Oberschule „Schule des Friedens“ informiert Tel. 037341 45100

Ein Spitzenjahrgang

Zarte Pflänzchen wurden vor 9 bzw. 10 Jahren in die Obhut der Schule gegeben.

Erfahrene und engagierte Lehrer halfen ihnen dabei, dass sie sich alle prächtig entwickelten. Sicher gab es dabei die eine oder andere Durststrecke. Doch sie kämpften sich durch, wuchsen heran und konnten nun die Früchte ihrer anstrengenden Arbeit ernten.

Voller Stolz standen die Abschlusschüler der Oberschule Ehrenfriedersdorf am 08.07.2022 auf der Bühne im festlich geschmückten Volkshaus in Thum und hielten ihr Abschlusszeugnis in den Händen.

Die kulturelle Umrahmung wurde dieses Jahr von den Schülern selbst über Wochen vorbereitet und eindrucksvoll dargeboten, eben ein besonderer Jahrgang.

Dies wurde ebenso in der Rede des Schulleiters, Herrn Eisenreich, deutlich. Alle Schüler der Klassen 9c und 10a/b haben ihren Haupt- oder Realschulabschluss erfolgreich gemeistert. Erwähnenswert dabei war, dass 8 Schüler den qualifizierenden Hauptschulabschluss erreichen konnten und 15 Schüler in der Realschule einen Notendurchschnitt besser als 2,0 zu verbuchen haben. Die zwei Jahrgangsbesten, Chiara Wanke und Lisa Biener, die einen sagenhaften Durchschnitt von 1,25 erzielten, wurden von der Bürgermeisterin Frau Franzl ausgezeichnet. Zudem wurden drei weitere Schüler für ihre besonderen Leistungen und Fähigkeiten durch den Schulverein geehrt.

In Zusammenarbeit aller an der Bildung Beteiligten wie Eltern, Lehrer, Schulträger, ... hat man also wirklich einen Spitzenjahrgang hervorgebracht.

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Zukunft, weiter reifen, noch besser werden!

Ina Reichel





Un rêve qui devient réalité: notre voyage en Provence

Dimanche 26 juin: nous avons commencé notre voyage en direction de la Provence. En train – quelle aventure! Arrivés à Avignon, nous avons commencé notre voyage à travers la Provence. On a vu la Camargue, les flamands roses et la mer. On a fait une petite baignade et après nous sommes retournés à notre camping.

Le Pont du Gard est un monument romain très impressionnant. Au bord du Gardon nous avons fait une pause et regardé le beau paysage.

Sénanque- la lavande nous a beaucoup plu. Et finalement Avignon, la ville sur le Rhône avec son pont très célèbre et le Palais des Papes que nous avons visité.

Nous ne voulions pas dire „au revoir“ à cette région, et le vendredi 1. juillet nous sommes partis le cœur lourd.



Ein Traum wurde wahr: Unsere Reise in die Provence

Bonjour und Glück auf, wir sind's, eure Franzosen. Nach unserer Sprachreise in die Provence möchten wir euch davon berichten. Von Chemnitz in die Welt mit dem TGV. Nach fast 12 Stunden Fahrt erreichten wir Avignon und fuhren von dort aus auf unseren Campingplatz in Blauvac.

Am nächsten Tag sind wir ans Mittelmeer gefahren, um uns abzukühlen. Es war sehr windig. Auf dem Weg dahin haben wir uns die Salzfelder der Camargue und die Flamingos angesehen und fotografiert. Auf dem Rückweg haben wir frisches Obst und Gemüse eingekauft, den Rest des Tages haben wir entspannt ausklingen lassen.

Am nächsten Morgen haben wir ausgiebig Croissants gefrühstückt. Danach fuhren wir zur Pont du Gard, einem sehr bekannten Viadukt aus der Römerzeit. Eigentlich wollten wir ein Bild aus dem Lehrbuch nachstellen, aber so einfach ist das gar nicht. Nachdem wir an der Brücke hochgestiegen waren, haben wir anschließend im Gardon, dem Fluss, der unter der Brücke durchfließt, gebadet. Da es sehr warm ist in der Provence, sind wir abends noch in einem kleinen See in der Nähe unseres Zeltplatzes baden gegangen.

Am dritten Tag sind wir in eine Stadt gefahren, die auf 800 m Höhe liegt, Sault. Der Weg dahin führte uns durch die Nésque-Schlucht. Danach sind wir durch eine wunderschöne Landschaft von Bergen, Wäldern und Lavendelfeldern gefahren. In

Sault angekommen, durften wir die sehr tolle und bezaubernde Innenstadt besichtigen, wo gerade ein echter provenzalischer Markt stattfand. Gegen Nachmittag ging's weiter zum Kloster Sénanque, dem provenzalischen Kalenderbild schlechthin. Den Abschluss des Tages bildete der Mont Ventoux. Bisher hatten wir diesen nur von weitem betrachten können, da er gut sichtbar vor unserem Zeltplatz lag.

Der Mont Ventoux ist 1910 m hoch. Als wir oben angekommen waren, haben wir den Ausblick bis in die Alpen genossen. Wir sahen jede Menge Fahrradfahrer, die sich den Berg hinaufquälten und beobachteten einen Fallschirmspringer, der sich für den Sprung bereitgemacht hat.

Am Donnerstag war unser letzter Tag in Frankreich. Wir sind nach Avignon zum Papstpalast gefahren. Wir haben diesen und die berühmte Brücke über die Rhône aufmerksam besichtigt. Danach sind wir in die Altstadt gegangen und haben die kleinen Gässchen und Läden erkundet.

Viel zu schnell war unsere Reise zu Ende. Am Freitag mussten wir zeitig aufstehen, denn unser TGV fuhr zeitig von Avignon ab. Unsere Eltern haben uns am Abend in Chemnitz wieder in Empfang genommen.

Die Reise nach Frankreich war mit das Schönste, was wir je erlebt haben. Es war so wunderschön, dass wir alle wieder zurück wollen.

Danke an alle, dass wir dies erleben durften.

Vereinsnachrichten



SCHWACH+STARK e. V.

Ehrenfriedersdorf
Chemnitzer Str. 64
1. Etage, ganz links
Telefon 037341-492596
Internet:
www.schwachundstark.de
E-Mail: mail@sus-ev.de

Wir sind für Sie da: donnerstags, 13:00 – 17:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Seniorengeburtstage können derzeit nicht durchgeführt werden.



Sie finden uns in der Chemnitzer Straße 64, in der ersten Etage links. Sie können telefonisch einen Termin vereinbaren.

Ansprechpartner Herr Steiger und Herr Beyer

Tel. 0151 58 61 20 22

Tel. 0174 95 38 804 (Kinderhospiz)

E-Mail: kontakt@hospizdienst-greifenstein.de

Internet: www.hospizdienst-greifenstein.de



Verein zur Betreuung Angehöriger Demenzkranker e.V.

im Gebäude der Stadtbau GmbH Ehrenfriedersdorf
Chemnitzer Straße 64, 09427 Ehrenfriedersdorf,
1. Stock, Räume Verein „SCHWACH+STARK e. V.“

Ab sofort:

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Bitte rufen Sie uns an: 037341-489926

Wir vereinbaren mit Ihnen einen passenden Termin.

Hinweis: Für uns sind Termine donnerstags besonders gut einzuordnen.

Eva und Holger Beyer

Weitere Informationen unter:

<http://vbad.de> (Verein zur Betreuung Angehöriger Demenzkranker e. V.)

<http://demenznetzwerk-erzgebirgskreis.de/>

Erzgebirgszweigverein Ehrenfriedersdorf e. V.

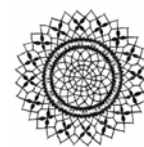
Of dr Stroß!



„Mir sollt's net glaabn“, saut de Karla zer Els, „wol heitzetog for ugezugne Kinner gibt! Grod heit, do mach iech esu dr Bahuhufstroß nei, un do kimmt doch e Haufn Kinner vu dr Schule. Aa Gung, dar bläkt ieber de Stroß nieber zu enn annern: „Du Rindvieh, du grußes! Pass auf, wenn ich dr de Gusch vollhaa!“ Un dr annere bläket retour: „Du elender Kriebel! Denkst de dä, iech ho vor dir Aff Angst?“ Galle sette Redensartn hättn mir uns doch frieher net getraut! Miech hot's aah gelei esu gekröppt, dass iech mir das Gung be Kreiterich packet un saacht: „Könnt ihr ne aaständig sei, ihr Rotznosen? Müsst ihr dä sette ordinäre Redn führn, ihr Sauhund, ihr ewigen! Passt auf, wenn iech eich ne Arsch ordentlich vrladern tu!“

Gräßler Fried

Ehrenfriedersdorfer Klöppelverein e. V.



Erwachsene:

Treffpunkt - Vereinsraum im „Haus des Gastes“
mittwochs ab 18:00 Uhr
(außer an Feiertagen)

Kinder:

Treffpunkt - Vereinsraum im „Haus des Gastes“
mittwochs, von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
(außer in den Sommerferien)

Der Vorstand

Schnitz- und Krippenverein e. V.

Jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr besteht die Möglichkeit den Mitgliedern bei ihrer Arbeit und Hobby zuzuschauen.

Dazu laden wir ganz herzlich ein.

Glück auf!

Der Vorstand und alle Mitglieder



20 Jahre Waldgeisterweg – kaum zu glauben!

Am 27.09.2002 erblickten die ersten Geister der E'dorfer Schnitzer das Licht der Welt im Greifensteinwald. Mit den Jahren nahm ihre Zahl stetig zu, denn an Einfallsreichtum fehlte es nie.

Seit 2010 war es zu einer guten Tradition geworden, dass sich die Schnitzvereine aus Geyer, Thum und Ehrenfriedersdorf gemeinsam mit Dietmar Lang aus Frohnau im Greifensteinwald in Ehrenfriedersdorf treffen, um gemeinsam neue Figuren am Waldgeisterweg zu gestalten. Leider ist Dietmar Lang im vergangenen Jahr verstorben. Seine geschnitzten Figuren werden uns an ihn und unser gemeinsames Schaffen erinnern. Im Jahre 2020 und 2021 konnten wir das Schnitzertreffen leider nicht durchführen, aber an den Geistern wurde trotzdem gearbeitet. Am 18. Juni 2022 fand unser gut besuchtes Schnitzertreffen bei herrlichen Wetter wieder statt.



Durch die Vereine aus Geyer, Thum und auch durch unsere Mitglieder wurden neue Objekte geschaffen sowie Reparaturen und Werterhaltung an den Geistern durchgeführt. Wir möchten uns auf diesem Wege bei Arndt Piskazek und seinen Mitarbeitern vom Bauhof bedanken, die uns bei der Anbringung der schweren Stämme an den von ihnen erstellten Fundamenten behilflich waren. Ebenfalls halfen sie uns beim Transport und dem Aufbau des Pavillons und leisteten als Waldpädagogen mit

einem Infostand beim Treffen einen wichtigen Beitrag. Dafür ebenfalls unseren herzlichen Dank.



Auch wurde mit dem Bau des Wanderparkplatz 2020 ein 6,50 m hoher Zwiesel bearbeitet und aufgestellt. Bereits am 17.06. konnten wir mit Hilfe der durch die Firma Autobühnen Verleih Vogel (Inh. Sonja Höcherl) bereitgestellten LKW-Arbeitsbühne am Zwiesel ein Spinnennetz mit Spinne, einen Vogelkasten sowie eine Eule installieren. Dafür herzlichen Dank.

!!! DIESER ZWIESEL IST ABER KEIN KLETTERBAUM !!!



Wir appellieren an die Vernunft der Erwachsenen. Lassen Sie Ihre Kinder hier bitte nicht klettern. Es besteht Unfallgefahr! Ausreichende Klettermöglichkeiten gibt es auf den nahegelegenen Spielplätzen in der Umgebung.

Wer bei der Traditionspflege uns zukünftig unterstützen möchte, das Schnitzen erlernen oder verbessern möchte, ist gern gesehen. Wir können Hilfe leisten und gebrauchen. Einfach donnerstags ab 18 Uhr bei uns im Verein vorbeischaun.

Glück auf
De E'dorfer Schnitzer

Neues vom Förderverein Wapplerleiteich e. V.

Wir haben ihn, unseren Wappler-Traktor



Die Idee zur Anschaffung eines Rasentraktors kreiste schon lange in den Köpfen der Vorstände des Fördervereins Wapplerleiteich e. V., da unsere etwas in die Jahre gekommene „Rasenmähtechnik“ langsam auszudienen drohte.

Aus eigenen finanziellen Mitteln war natürlich dieses Vorhaben allein nicht stemmbar. Also starteten wir einen Hilferuf an den Verein zur Entwicklung der Zwönitztal Greifensteinregion e. V. um evtl. an Fördermittel zu gelangen.

Dort war uns Frau Pyrdok eine sehr gute Ansprechpartnerin. Sie meinte, dass gerade eine Ausschreibung läuft für eine Kleinprojektförderung. Daran könnten wir uns ja beteiligen. Sie sendete uns die Förderrichtlinien zu und wir versuchten diese umzusetzen und die bürokratischen Hürden zu meistern.

Dies war mit jeder Menge Arbeit verbunden. Es musste zum Beispiel eine Powerpoint-Präsentation erstellt werden, die die Ernsthaftigkeit für den Nutzwert der Anschaffung in Bild und Text belegte. Und so gab es eine Sache nach der anderen.

Mit Hilfe vieler Hände hatten wir dann alle Unterlagen zusammen und konnten diese fristgerecht bis zum 30.05.2022 vollständig einreichen.

Nun hieß es warten. Am 16.06.2022 sollte eine Auswahl aus den gesamten Projekten, die verschiedene Vereine und Kommunen eingereicht hatten, getroffen werden. Bedeutet, es wurde in einem Gremium entschieden, wer denn den Fördersatz von 80 % auf sein Projekt erhielt.

Am 17.06. kam dann endlich der erlösende Anruf - wir waren dabei und freuten uns riesig.

Es mussten natürlich noch einige Vorbereitungen getroffen werden, um dieses Gefährt auch sicher unterzustellen. Es musste zum Beispiel eine Auffahrt entstehen um den Traktor unterzustellen. Dabei half uns die Firma Ehrenfriedersdorfer Dienstleistungsgesellschaft (Inh. Simon Zschau) mit freundlicher Unterstützung von Lucas Dockhorn und Felix Moder. Die Rüttelplatte stellte uns die Fa. Ingo Melzer freundlicherweise zur Verfügung. Ganz großes Danke an euch. Das war uns eine richtig große Hilfe.

Natürlich waren auch Leute aus unserem Verein zugegen und arbeiteten kräftig mit. Am 15.07.2022 war es dann endlich soweit. Der Traktor konnte übergeben werden, was für eine Freude. Bei der Übergabe waren anwesend: unsere Bürgermeisterin Frau Franzl, Frau Pyrdok vom Verein zur Entwicklung der Zwönitztal Greifensteinregion, Herr Lothar Müller von der Freien Presse, Herr Jäkel (Fa. Herpich Landtechnik), die Helfer und Förderer unseres Vereins und natürlich die Mitglieder des För-

dervereins Wapplerleiteich e. V. Nach dieser Übergabe wurde bei unseren berühmten Fischsemmeln, bei Steak, Bratwurst und diversen Getränken, die Übergabe natürlich noch zelebriert.



Bild: S. Franzl



Bild: U. Hössler

Wir danken allen Förderern, Sponsoren und Helfern für die geleistete Arbeit und hoffen natürlich inständig, dass ihr, sowie sämtliche Mitglieder des Vereins uns weiterhin zur Seite steht und wir perspektivisch miteinander arbeiten, unserem Hobby frönen und Spaß haben können.

Bis dato verbleiben wir mit einem kräftigen Petri Heil

Euer Förderverein Wapplerleiteich e. V.

PS: Rückblickend auf das Schulfest „125 Jahre Schule in Ehrenfriedersdorf“, möchten wir uns auf das Allerherzlichste bei dem gesamten Org.-Team, dem Kindergarten Sonnenhügel (die uns im Hortgebäude „freie Hand“ ließen), dem Hausmeister Uwe Wiedemann und dem Stadtbauhof für die tolle Unterstützung und allen anderen Helfern recht herzlich bedanken. Es war spitze was da geleistet wurde.

Berggrabebrüderschaft Ehrenfriedersdorf e. V.

Liebe Bergbrüder und Bergschwestern,
liebe Bergstädter,

ein ereignisreicher Monat Juli liegt hinter uns. Dieses Jahr konnten wir aufgrund ausbleibender Coronabeschränkungen endlich wieder in gewohnter Art und Weise unseren öffentlichen Stammtisch am 1. Juli durchführen und kurz darauf den Tag des Bergmanns am 3. Juli feiern.

Den Weg zum Stammtisch in die Schachthalle auf dem Sauberg fanden am Freitagabend zahlreiche Vereinsmitglieder der Berggrabebrüderschaft, aber auch ehemalige „Sauburger“ aus nah und fern und Gäste unserer Bergstadt. Über den großen Zuspruch für diesen gelungenen Abend haben wir uns sehr gefreut.

Bei herrlichem Sonnenschein feierten wir am Sonntag den Tag des Bergmanns mit einer bergmännischen Aufwartung vor dem Oswald-Bartel-Denkmal. Delegationen unserer befreundeten Brüderschaften aus Geyer, Thum, Waldkirchen, Wiesa, Zwönitz und Jöhstadt waren aus diesem Anlass angereist und nahmen an der Ehrung teil.



Bilder: Andreas Melzer

Joachim Decker, der ehemalige Vereinsvorsitzende, führte unter anderem mit einer Ansprache durch die Veranstaltung. Ein herzlicher Beitrag unserer Bürgermeisterin Frau Franzl und das gemeinsame Singen des Steigerliedes zusammen mit dem Bergmännischen Musikverein rundeten die Veranstaltung ab. Der Tag des Bergmanns klang bei einem Imbiss in der Schachthalle aus.

Wir bedanken uns bei den vielen fleißigen Helfern, insbesondere bei Brigitte Wicklein für den selbstgebackenen Kuchen.



Ein weiteres Highlight im Juli war das Schulfest, auf welchem wir mit einem Informationsstand auf dem Schulhof vertreten waren. Weiterhin nahmen wir an der Bergparade anlässlich 500 Jahre Marienberg, dem Bergstreitag in Schneeberg und der Verabschiedung des Landrates teil.

Zur Eröffnung der Ausstellung „Zwölf Schüler aus sieben Jahrhunderten“ im Ratsstübchen der St. Niklas Kirche hielt Joachim Decker die Laudatio für Oswald Barthel aus dem 15. Jahrhundert, einem dieser zwölf Schüler der Ausstellung.

Glück auf!
Falk Findeisen
Erik Jäger

Nachruf

Am 20. Juni 2022 verstarb unser treuer Bergbruder

Bernd Wohlgemuth

im Alter von 82 Jahren.

Er hielt unserer Berggrabebrüderschaft

29 Jahre lang die Treue.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Der Vorstand der Berggrabebrüderschaft

Ehrenfriedersdorf e.V.

Der TTL Ehrenfriedersdorf e. V. berichtet

Abteilung Leichtathletik



Bestleistungen vor der Sommerpause

Hochkarätige Wettkämpfe mit teils überraschenden Leistungen standen für unsere Athleten in den Wochen vor den Sommerferien auf dem Plan. Los ging es mit den **Erzgebirgsspielen in Schwarzenberg** am 12.06.2022. Für den Wettkampf waren sowohl die Einzel- als auch eine Mehrkampfwertung ausgeschrieben.

Erfreulich, dass auch diesmal wieder Athleten den Mut hatten und an den Start gingen, obwohl sie erst wenige Wochen bei uns trainieren. So konnte **Willy Schwarz (M11)** gleich drei Einzelerfolge feiern. Er erkämpfte im 60-m-Hürdenlauf und im Weitsprung jeweils den 2. Platz und im 50-m-Sprint den 3. Platz. In der 5-Kampf-Wertung mit Ballwurf und 800-m-Lauf bedeutete das den 2. Platz. Auch **Alexa Kriesten (W11)** konnte sich bei ihrem ersten Wettkampf über Bronze über die 60-m-Hürden freuen. In der Mehrkampfwertung wurde Alexa Vierte.

Einen kompletten Medalliensatz bekam **Lena Sachse (W13)** überreicht. Sie siegte im Ballwerfen, wurde Zweite über die 800 Meter und Dritte im Weitsprung. Mit 2.368 Punkten verbesserte Lena ihre Mehrkampfleistung und siegte auch in dieser Wertung. **Maria Herrmann (W13)** komplettierte mit ihrer Silbermedaille im Ballwerfen den Medallienreigen unserer Athleten. Außerdem am Start waren **Johanna Heß (W13)**, **Mathilda Köhler** und **Hanna Walther (beide W12)** sowie **Lina Eienkel (W11)**.



Schon eine Woche danach ging es beim **5. Gelenauer Erzgebirgsmeeeting** am 18.06.2022 weiter. Wiederholt mussten sich die Athleten in den fünf Disziplinen des Mehrkampfes beweisen. Ihr Durchhaltevermögen bescherte **Mathilda Köhler (W12)** einen auch für sie unerwarteten Erfolg. Vor dem abschließenden 800-m-Lauf lag sie auf dem dritten Platz. Da aber die in der Mehrkampfwertung vor ihr liegenden Athletinnen bei diesem nicht mehr antraten, stand Mathilda am Ende ganz oben auf dem Siegerpodest und konnte die Glückwünsche ihrer Mitstreiterinnen vom LAC Chemnitz entgegennehmen.



Sie siegte im Mehrkampf mit neuer persönlicher Bestleistung und nur 4 Punkten Vorsprung.

Eine neue Bestleistung mit 2.082 Punkten stand auch für **Maria Herrmann (W13)** in der Ergebnisliste. Sie erkämpfte damit den 2. Platz. Dass **Johanna Heß (W13)** mit 1.959 Punkten und dem vierten Platz knapp am Podest scheiterte, konnte sie mit ihrer Leistung im Ballwerfen wettmachen. Sie freute sich über ihre ersten Würfe über die 30-Meter-Marke. Am Ende waren es sogar 33,50 Meter.



Das Wochenende nutzte **Lena Sachse (W13)** zu einem Ausflug zum **1. Springer- und Werfertag der SG Motor Thurm** in Mülsen. Sie trat allerdings nur in den Wurfdisziplinen an und

konnte hier mit tollen Ergebnissen überzeugen. Im Kugelstoßen steigerte sie sich im Laufe des Wettkampfes auf 9,90 m und erkämpfte den 2. Platz. An ihre 34,92 m im Speerwerfen kam aber wieder einmal keine Athletin heran und so konnte Lena neben Gold auch den Siegerpokal entgegennehmen.

Mit ihren Vorleistungen ging Lena am 26.06.2022 bei der **U14-Landesmeisterschaft in Dresden** als Favoritin mit dem Speer an den Start. Dieser Rolle konnte sie wiederholt eindrucksvoll gerecht werden. Alle Würfe gingen über die 30-Meter-Marke, der weiteste 35,71 Meter – Platz 1 und Landesmeisterin! **Herzlichen Glückwunsch!**

Am gleichen Samstag war **Marie Stopp (15)** in Thüringen unterwegs. Sie hatte sich im Hochsprung für die Teilnahme an der **Mitteldeutschen Meisterschaft der U16 in Gotha** qualifiziert und konnte sich unter den Athletinnen aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen Medaillenchancen einräumen. Umso schöner und überraschender, dass am Ende mit übersprungenen 1,60 m Gold und der Titel „Mitteldeutsche Meisterin“ zu Buche standen. **Auch dazu herzlichen Glückwunsch!**



Landesmeistertitel und Mitteldeutsche Meisterin reichten allerdings nicht, um vom Landesverband für die Deutsche Meisterschaft am 09.07.2022 in Bremen nominiert zu werden. Schade, aber die dafür erforderliche Norm lag eben bei 1,65 m. So ging Marie beim **Bergstadtmeeting in Freiberg** an den Start und sprang mit 1,62 m neue Bestleistung. Das hätte in Bremen sogar zu Platz 5 gereicht.

Für die U12- und U14-Athleten sollte am 02.07.2022 mit der **Einzel-Regionalmeisterschaft in Thum** der vorerst letzte Wettkampf vor der Sommerpause stattfinden. **Willy Schwarz und Felix Zimmermann (beide M11)** konnten ihre Leistungen im Weitsprung und Ballwerfen noch mal verbessern. Willy zudem auch im Hürdenlauf. Für einen Podestplatz sollte es für beide aber nicht reichen.

Auch **Mathilda Köhler (W12)** konnte sich im Weitsprung stei-

gern und knackte mit 4,03 m erstmals die 4-Meter-Marke. Im Hochsprung stellte sie ihre Bestleistung ein und wurde mit 1,25 m Zweite. Diese Platzierung erkämpfte Mathilda mit neuer Bestleistung überraschend auch im Kugelstoßen. Anfangs lief es zwar nicht so gut, aber sie legte im sechsten Versuch noch einmal alles rein und stieß die 2-kg-Kugel auf 8,46 m.

Neue Bestweite stieß auch **Maria Herrmann (W13)**. Ihre 9,27 m sollten allerdings nur zu Platz 5 reichen. Enttäuschung war Maria auch beim Hochsprung anzusehen. Sie sprang mit 1,35 m so hoch wie die Drittplatzierte, landete aber aufgrund ihrer Fehlversuche auf dem vierten Platz.

Nochmals steigern konnte sich auch **Lena Sachse (W13)** im Speerwerfen. Mit 35,89 m steht jetzt eine neue Bestweite für sie zu Buche – und natürlich Platz 1 und der Regionalmeistertitel.



Gemeinsam mit Johanna Hess und zwei Athletinnen von der SG Breitenbrunn und des TSV Elektronik Gornsdorf startete Lena für die **Startgemeinschaft ERZ-Bergland** in der 4x75-m-Staffel. Mit 41,71 s sprinteten die vier Mädels auf den 5. Platz. Maria Herrmann lief als Schlussläuferin der 2. Staffel mit drei Gornsdorfer Mädchen auf den zehnten Platz.

Der Einladung zum Kinder- und Familiensportfest des TTL Ehrenfriedersdorf am 12.07.2022 folgten neben unseren Vereinsmitgliedern erfreulicherweise auch zahlreiche Eltern und Kinder, die sich mit Spaß an leichtathletischen Disziplinen probieren konnten.

Beim Hindernislauf, Ziel- und Weitwerfen, Standhoch- oder -weitsprung und Dreibeinlauf waren Geschick, Koordination und Teamgeist gefordert. Kinder traten gegen und mit ihren Eltern an und die Eltern konnten sich einen Eindruck darüber verschaffen, was hinter den Leistungen ihrer Kinder steckt.

Anschließend verabschiedeten wir alle Kinder in die wohlverdienten Sommerferien. Wir wünschen allen erholsame und sonnige Ferientage!

Mit dem Training beginnen wir wieder am Dienstag nach den Sommerferien zu gewohnter Zeit von 16:15 – 17:45 Uhr.

Die Übungsleiter der Abteilung Leichtathletik

FC Greifenstein 04

Nach zweijähriger Pause richtete unser Verein die 4. Auflage des Greifensteincups für Männermannschaften aus. Neben unserer 1. Männermannschaft waren die Teams aus Geyer, Königswalde und dem polnischen Jordanowo am Start.



Das Turnier wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“ ausgetragen. So sahen die Zuschauer sechs gute und faire Spiele von je 30 Minuten. Um den Turniersieger zu ermitteln, musste ein Elfmetterschießen zwischen unserem FC Greifenstein 04 und unserem Gast aus Polen, dem LZS Meteor Jordanowo, entscheiden. Beide Teams waren nach Ablauf der Spiele punkt- und torgleich. Nach spannendem Verlauf siegte am Ende unsere Elf mit 4:3 und konnte somit den dritten Sieg in Folge bei diesem Turnier feiern. Das bedeutet auch, dass im nächsten Jahr ein neuer Pokal gestiftet werden muss.

Bei der anschließenden Siegerehrung wurden auch die Schiedsrichter für ihre gute Spielleitung mit einer Aufmerksamkeit bedacht.

Zum Tagesabschluss heizte DJ Match allen Anwesenden noch einmal richtig ein.

Wir freuen uns alle auf die Fortsetzung des Turniers im nächsten Jahr und bedanken uns bei allen Organisatoren und Helfern, die zum reibungslosen Ablauf der Veranstaltung beigetragen haben.

Nicht außer Acht lassen sollte man einen noch größeren Erfolg der Männermannschaft: mit 28 Punkten aus 15 Spielen belegte man in einer Saison 21/22 Platz 4. Top-Torschütze der Mannschaft war Julius Wagner mit 11 Treffern!

Die Reserve belegte Platz 6!

Wir freuen uns schon auf die neue Saison und zahlreiche Zuschauer!

Wir sind für euch da!

Anschrift:

- Chemnitzer Str. 64
09427 Ehrenfriedersdorf

Öffnungszeiten:

- Montag bis Donnerstag 8:00 bis 12:30 Uhr
- Freitag 8:00 bis 11:30 Uhr

Kontakt:

- Tel. 037341 / 57 47 57 • Fax 037341 / 57 47 58
- www.kjve.de

Leistungen:

- Unterstützung notleidender Kinder
- Betreuungs- und Beratungsangebote
- Schulsozialarbeit
- Ferienbetreuung
- Internationaler Schüleraustausch
- Suchtprävention an Schulen
- Schülerförderung



Aus der Geschichte unserer Bergstadt

Zeitreise - Schuhherstellung in Ehrenfriedersdorf seit 1642 , Erwerbsquelle für viele Familien bis in die 1990er Jahre (Teil 5)

In dieser Folge (Teil 5 der Zeitreise) und in den nächsten Folgen erhalten Sie, liebe Leser*Innen, weitere Informationen zu Schuhfabrikbesitzern, Schuhwarenherstellern und Schuhwarenfabrikanten, die die handwerkliche sowie industrielle Entwicklung der Schuhherstellung, -bearbeitung und -reparatur im 19. und 20. Jahrhundert in Ehrenfriedersdorf geprägt, mindestens aber beeinflusst, haben und einen nicht zu leugnenden sozialen Faktor darstellten.

Sie erhalten damit einen kompletten Überblick in die Geschichte, die unbedingt bewahrt werden muss. Einige Insider aus mehreren Generationen vor uns haben ihren Teil dazu beigetragen, dass die derzeit vorliegende aktuelle Chronik ein historisches Dokument darstellt, dass nach heutigen Erkenntnissen wahrscheinlich nicht mehr fortgeschrieben wird, weil die „Zeitreise – Schuhherstellung in Ehrenfriedersdorf seit 1642“ Anfang der 1990-er Jahre leider zu Ende gegangen ist.

Die 4. Folge der Zeitreise endete mit der Auflösung und Liquidation der Genossenschafts-Schuhfabrik im Jahr 1932. Es wird in diesem Teil 5 in das 19. Jahrhundert zurückgeblendet.

Zu den in vorherigen Ausgaben der Bergstadt-Nachrichten (BSN) bereits vorgestellten Schuhfabrikbesitzern und Schuhwarenfabrikanten weitere hinzu.

Einer davon ist der am 3. August 1837 in Ehrenfriedersdorf geborene Schuhfabrikbesitzer August Aurich. Er erlernte bei seinem Vater, dem Schuhmachermeister Friedrich Lobegott Aurich, das Schuhmacherhandwerk, war danach zwei Jahre auf Wanderschaft, kam zurück in das väterliche Geschäft und machte sich mit 25 Jahren selbständig. Nachdem er am Anfang seiner Selbstständigkeit, so wie er es von seinem Vater gewohnt war, einige Zeit Schuhe auf Jahrmärkten verkauft hatte, begann er mit der Herstellung von feinerem, qualitativ hochwertigerem, statt derbem Schuhwerk, so wie es damals aus England und Österreich, besonders aus Wien, importiert wurde. Bald arbeiteten für ihn in und außer Haus einige Gesellen. 1864 kaufte August Aurich das Grundstück mit Werkstatt an der Albertstraße 2.



Schild der Schuhwarenfabrik August Aurich

Nachdem bei dem großen Stadtbrand 1866 seine gerade entstandene kleine Fabrikanlage in Mitleidenschaft gezogen wurde, errichtete er einen kleinen Neubau. Ab 1870 stellte seine Firma Knabenstulpenstiefel her, die er wie Karl Franke (darauf komme ich später zurück), auf der Leipziger Messe anbot. Da die Stiefel gut verkauft wurden, erweiterte er sein Geschäft.



Eintragungen im Amtsblatt im Juni 1880

So wie einige andere Fabrikanten, engagierte sich August Aurich auch im Stadtverordnetenkollegium (12 Jahre). Im Mai 1892 beging seine Firma das 30-jährige Geschäftsjubiläum.



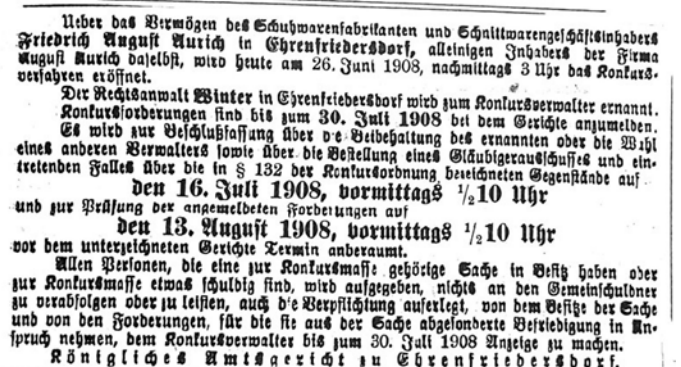
Eintragung im Amtsblatt „30 Jahre Fa. August Aurich

1893 stellte die Firma einen Bauantrag für einen Fabrikneubau an der Chemnitzer Straße. 1895 wurde die Fabrik in Betrieb genommen. Es war damals der größte Fabrikneubau in Ehrenfriedersdorf.



Fabrikgebäude der Fa. August Aurich 1895

1900 beschäftigte August Aurich 30 weibliche, 120 männliche Arbeitskräfte und 8 kaufmännische Angestellte. Er verkaufte seine Schuhe deutschlandweit, aber auch in Holland und Dänemark.



Konkursverfahren der Fa. August Aurich 1908

Bereits 1902 wurde allerdings schon der erste Konkursantrag gestellt, der mit einem Vergleich 1903 endete. Allerdings folgte bereits das zweite Konkursverfahren 1908. Es war schlimmer und führte zur Zwangsversteigerung.

Im Amts- und Wochenblatt konnte man lesen, dass der Posaumenten- und Schnurenfabrikant Carl Schmidt aus Annaberg das Fabrikgebäude für 72.000 Mark kaufte. In Archivunterlagen beim Rat der Stadt ist 1910 der „Schuhfabrikant Karl Helbig und Söhne“ als Eigentümer des Gebäudes genannt.

Kommen wir zu dem Fabrikbesitzer Otto Hillig. Er wurde am 31.01.1843 geboren. Er gründete 1863 eine Schuhmacherwerkstatt und beschäftigte einige Gesellen. Der Standort konnte laut Angaben in der Chronik nicht ermittelt werden. Am 29.05.1880 erfolgte die Anmeldung der Firma in das Handelsregister. Otto Hillig erwarb ein Grundstück am Markt und errichtete ein Fabrikgebäude. Ab 1884 wurden die Maschinen mittels Dampfkraft angetrieben. Das war damals technischer Fortschritt.



Firmenschild Otto Hillig und Fabrikgebäude 1880

Da der Absatz seiner Schuhe floriente und der Kundenkreis wuchs, wurde 1894 ein Fabrikneubau errichtet. Zahlreiche neue Maschinen wurden installiert.



Fabrikneubau der Fa. Hillig 1894

Die Produktpalette umfasste Mädchen-, Damen- und Knabenschuhwaren in unterschiedlichen Ausführungen. Die Belegschaft stieg bis 1900 auf 130 Arbeiter. Otto Hillig war ab 1889 Mitglied des Stadtverordnetenkollegiums und setzte sich für das Wohl der Stadt und deren Bürger ein.

In der Firma existierte eine Betriebskrankenkasse mit ca. 120 Mitgliedern. Besondere Anerkennung als Persönlichkeit des öffentlichen Lebens erfuhr er, als er 1891 als Geschworener des Geschworenengerichts Chemnitz gewählt wurde.

1904 schied Oskar Otto Hillig aus dem Geschäft aus. Es wurde laut Handelsregister von den Kaufleuten Ernst Otto Hillig, Carl Paul Hillig und Emil Paul Schubert erworben.

Am 15. März verstarb der Firmengründer Oskar Otto Hillig plötzlich und unerwartet.

1910 wurde ein Konkursantrag gestellt. Das Konkursverfahren wurde jedoch aufgehoben. Gemäß Veröffentlichung des Amtsgerichtes schieden Ernst Otto Hillig und Emil Paul Schubert aus der Firma aus und Carl Paul Hillig führte das Geschäft bei gleichem Firmennamen vorerst weiter bis der Kaufmann Ernst Oskar Curt Fischer aus Groitzsch in das Handelsgeschäft eintrat. 1913 jedoch erfolgte die Auflösung der Gesellschaft und die Liquidation der Firma. 1925 wurde die Firma im Handelsregister gelöscht.



Eintragung zur Fa. Hillig in das Handelsregister

In der nächsten Folge (Nr. 6) können Sie, liebe Leser*Innen, weitere historische Fakten zur Entwicklung der Schuhherstellung in Ehrenfriedersdorf in Wort und Bild zur Kenntnis nehmen. Dann geht es weiter mit dem Fabrikbesitzer Albin Hillig.

Reiner Hähnel

Veranstaltungen

in Ehrenfriedersdorf und Umgebung

01. – 31.08.

Kunstaustellung anlässlich 125 Jahre Schule der Klassen 5 – 10 der Oberschule

im Rathaus (während der Öffnungszeiten des Rathauses zu besichtigen), Tel. 037341/4562, www.stadt-ehrenfriedersdorf.de

01. – 31.08.

Ausstellungseröffnung „Zwölf Schüler aus sieben Jahrhunderten“

Ratsstübchen der St. Niklas Kirche
(im Rahmen der Pfarramtsöffnungszeiten zu besichtigen)
Tel. 037341 / 2277, www.niklaskirche.de

01.08. – 26.08.

Sommer-Ferienprogramm „Oma, Opa, Enkel“

Zinngrube Ehrenfriedersdorf
Tel. 03733/2557, www.zinngrube.de

02.08. / 17 Uhr

Küchen-Kehr-Aus

Sauberg-Klausen
Tel. 037341 / 493964, www.sau-berg.de

05. und 06.08. / 10:30 Uhr

Country auf den Greifensteinen

Berghotel Greifensteine
Tel. 037346/1234, www.berghotel-greifensteine.de

06.08. / ab 10 Uhr

1. Ehrenfriedersdorfer Neinerlaa

Auf neun Stationen im Stadtgebiet
Erzgebirgszweiverein e.V., Tel. 0173/6986338



27.08. / 15 Uhr

ABC-Schützen-Fest

Sauberg-Klausen
Tel. 037341 / 493964, www.sau-berg.de

28.08. / 11 Uhr

ABC-Schützen-Brunch

Sauberg-Klausen
Tel. 037341 / 493964, www.sau-berg.de

Änderungen vorbehalten!



Naturbühne Greifensteine

Tel. 03733/1407131, www.erzgebirgische.theater

01.08. / 10:30 Uhr Robin Hood

03.08. / 10:30 Uhr Robin Hood

09.08. / 10:30 Uhr Neues vom Räuber Hotzenplotz

10.08. / 17 Uhr Robin Hood

11.08. / 20 Uhr Santa Maria – Insel wie aus
Träumen geboren

12.08. / 21 Uhr Die Addams Family

13.08. / 20 Uhr Santa Maria – Insel wie aus
Träumen geboren

14.08. / 10:30 Uhr Neues vom Räuber Hotzenplotz

14.08. / 17 Uhr Robin Hood

15.08. / 10:30 Uhr Robin Hood

17.08. / 10:30 Uhr Neues vom Räuber Hotzenplotz

18.08. / 15 Uhr Der Vogelhändler

19.08. / 20 Uhr Santa Maria – Insel wie aus
Träumen geboren

20.08. / 20 Uhr Die Addams Family

21.08. / 15 Uhr Santa Maria – Insel wie aus
Träumen geboren

22.08. / 10:30 Uhr Neues vom Räuber Hotzenplotz

25.08. / 17 Uhr Robin Hood

26.08. / 20 Uhr Die Addams Family

27.08. / 15 Uhr Santa Maria – Insel wie aus
Träumen geboren

28.08. / 10:30 Uhr Neues vom Räuber Hotzenplotz

28.08. / 17 Uhr Robin Hood

Bücherei im Haus des Gastes

09427 Ehrenfriedersdorf, Max-Wenzel-Straße 1
Tel. 037341 482722, Handy: 0178 5891243
E-Mail: ellen.repmann@sus-ev.de

Besuch der Stadtbibliothek Ehrenfriedersdorf ist mit Termin möglich!

Zurzeit hat die Stadtbibliothek Ehrenfriedersdorf
mittwochs von 10.00 Uhr – 17.00 Uhr geöffnet.

In dieser Zeit können „bestellte“ oder geliehene Bücher ausschließlich zu vorher gebuchten Terminen abgeholt oder gebracht werden.

Alle **15 Minuten** steht ein Termin für **eine** Person zur Verfügung. Das Buchungssystem zeigt nur Tage und Uhrzeiten, die noch freie Zeitpunkte enthalten.

Bereits gebuchte Zeiträume werden nicht mehr angezeigt.

Zum Bestellen und Buchen auf der Homepage www.schwachundstark.de den grün hinterlegten Text **Termin buchen** → anklicken, Bücher aussuchen, Buchnummer eingeben, Nutzer-Nummer und Name eintragen, Termin wählen, alles bestätigen → fertig!

Bei Problemen zum Buchungsformular steht Ihnen Frau Ellen Repmann, von Montag bis Freitag von 08:00 – 18.00 Uhr unter der Telefonnummer 037341-482722 gern zur Verfügung

Buchempfehlung der Stadtbibliothek Ehrenfriedersdorf:

Autor: **Julie Peters**

Verlag: **atb**

Käthe Kruse und die Träume der Kinder / Die Puppen-Saga Bd.1

Ein Leben für die Kinder und die eigene Unabhängigkeit

Berlin, 1902: Die junge Käthe verliebt sich in den Bildhauer Max Kruse.

Als sie schwanger wird, gerät sie in Konflikt mit den Moralvorstellungen der Berliner Gesellschaft und zieht in die Schweiz.

Auf dem Monte Verità findet sie inmitten von Künstlern die Freiheit, nach der sie sich sehnte.

Als ihre Tochter sich eine Puppe wünscht, macht Käthe sich an die Arbeit. Weich und anschniegssam soll sie sein, geeignet zum Spielen. Die Puppe wird ein voller Erfolg. Soll Käthe alles auf eine Karte setzen und sich etwas aufbauen - und was bedeutet das für ihre Liebe zu Max?

Die packende Geschichte von Käthe Kruse, einer facettenreichen Frau, die die Bedürfnisse von Kindern verstand und als berühmteste Puppenmacherin der Welt Geschichte schrieb



Veranstaltungen im Haus des Gastes „Volkshaus“ Thum

09419 Thum, Neumarkt 4

Tel.: 037297 769280

Fax: 037297 7692810

E-Mail: volkshaus-thum@t-online.de



Sonntag, 04.09. 10:00 – 16:00 Uhr

6. Mineralienbörse

Mittwoch, 28.09. 14:00 – 18:00 Uhr

Tanztee für alle Junggebliebenen mit Lothar Löscher

Samstag, 01.10. 14:30 Uhr

Herbstkonzert der Herold Blasmusikanten

Sonntag, 13.11. 14:30 Uhr

Verkündung „Erzgebirgisches Wort des Jahres 2022“

- Änderungen vorbehalten -



Die Volkssternwarte lädt zu folgenden Veranstaltungen ins Zeiss-Planetarium ein:



Dienstag, 02.08. 14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Mittwoch, 03.08. 10:30 Uhr

„Abenteuer mit Plani und Wuschel“ (ab 7 Jahre)

Mittwoch, 03.08. 14:00 Uhr

„Hallo Weltraum, wir kommen“ (ab 9 Jahre)

Donnerstag, 04.08. 10:30 Uhr

„Captain Schnupples Weltraumreise“ (ab 7 Jahre)

Donnerstag, 04.08. 14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Freitag, 05.08. 14:00 Uhr

„Hallo Weltraum, wir kommen“ (ab 9 Jahre)

Samstag, 06.08. 16:00 Uhr

„Das Zauberriff“ (ab 7 Jahre)

Sonntag, 07.08. 14:00 Uhr

„Zauber des Teleskops – ein Blick zu den Sternen“ (ab 10 Jahre)

Dienstag, 09.08. 10:30 Uhr

„Der neugierige Thomas geht auf Weltraumreise“ (ab 6 Jahre)

Dienstag, 09.08. 14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Mittwoch, 10.08. 10:30 Uhr

„Captain Schnupples Weltraumreise“ (ab 7 Jahre)

Mittwoch, 10.08. 14:00 Uhr

„Hallo Weltraum, wir kommen“ (ab 9 Jahre)

Donnerstag, 11.08. 10:30 Uhr

„Abenteuer mit Plani und Wuschel“ (ab 7 Jahre)

Donnerstag, 11.08. 14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Freitag, 12.08. 14:00 Uhr

„Hallo Weltraum, wir kommen“ (ab 9 Jahre)

Samstag, 13.08. 16:00 Uhr

„Familienplanetarium“

Dienstag, 16.08. 10:30 Uhr

„Das Zauberriff“ (ab 7 Jahre)

Dienstag, 16.08. 14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Mittwoch, 17.08. 10:30 Uhr

„Der neugierige Thomas geht auf Weltraumreise“ (ab 6 Jahre)

Mittwoch, 17.08. 14:00 Uhr

„Hallo Weltraum, wir kommen“ (ab 9 Jahre)

Donnerstag, 18.08. 10:30 Uhr

„Captain Schnupples Weltraumreise“ (ab 7 Jahre)

Donnerstag, 18.08. 14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Samstag, 20.08. 16:00 Uhr

„Peterchens Mondfahrt“ (ab 4 Jahre)

Sonntag, 21.08. 14:00 Uhr

„Entdecke das Sonnensystem“ (ab 10 Jahre)

Dienstag, 23.08. 10:30 Uhr

„Abenteuer mit Plani und Wuschel“ (ab 7 Jahre)

Dienstag, 23.08. 14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Mittwoch, 24.08. 10:30 Uhr

„Das Zauberriff“ (ab 7 Jahre)

Mittwoch, 24.08. 14:00 Uhr

„Hallo Weltraum, wir kommen“ (ab 9 Jahre)

Donnerstag, 25.08. 10:30 Uhr

„Der neugierige Thomas geht auf Weltraumreise“ (ab 6 Jahre)

Donnerstag, 25.08. 14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Freitag, 26.08. 14:00 Uhr

„Hallo Weltraum, wir kommen“ (ab 9 Jahre)

Samstag, 27.08. 16:00 Uhr

„Das Zauberriff“ (ab 7 Jahre)

Sonntag, 28.08. 14:00 Uhr

„Einstein und die Schwarzen Löcher“ (ab 16 Jahre)

Mittwoch, 31.08. 14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

In den Veranstaltungen wird auch der aktuelle Sternhimmel gezeigt und erläutert. Kartenreservierung Tel. 037341/ 7435 (Mo-Fr: 8-12 und 13-15 Uhr), www.sternwarte-drebach.de



Sonstiges

Staatsbetrieb Sachsenforst

Forstbezirk Neudorf | Revier Greifensteine

Postanschrift: Rathausstraße 2 | 09427 Ehrenfriedersdorf

Mobil: +49 173 37 16502



Am 12.7. fand gemeinsam mit dem Revierförster und mit einigen Vertretern des Stadtrates und der Verwaltung eine Waldbegehung statt.

Internationales Engagement für den Schutz unseres UNESCO-Welterbes -Kunstgraben pflegen und historische Grubenbahnen restaurieren

Vom 17. bis 30. Juli 2022 unterstützten 15 junge Erwachsene aus Honduras, Spanien, Bulgarien, Südafrika, Deutschland, Mexico, Belgien, Russland, Bangladesch, USA, China und Schweden bei Maßnahmen zur Erhaltung des UNESCO-Welterbes Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří.

Das diesjährige Freiwilligen-Projekt wurde vor Ort gemeinsam mit dem Besucherbergwerk Zinngrube Ehrenfriedersdorf durchgeführt. Unter fachkundiger Anleitung erhielten die Teilnehmenden Einblicke in laufende Erhaltungsmaßnahmen und lernten traditionelle Techniken zur Pflege des bergbaulichen Erbes kennen. Neben dringend anstehenden Maßnahmen zur Instandsetzung des Röhrgrabens, standen Restaurierungsarbeiten an der Grubenbahn unter Tage im Fokus.

Ergänzt wurden die praktischen Erfahrungen in der Denkmalpflege durch ein kulturelles Rahmenprogramm, das den internationalen Freiwilligen unser Welterbe und die bergbaulichen Traditionen näherbrachte.

Auf dem Programm standen neben einer Einführung zum UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří Exkursionen nach Annaberg-Buchholz und Chemnitz sowie Einblicke in die lokale Traditionspflege durch die Berggrabenbruderschaft Ehrenfriedersdorf e.V., den Schnitz- und Krippenverein und den Klöppelverein Ehrenfriedersdorf.

Organisiert wurde das Projekt von der Organisation European Heritage Volunteers, dem Verein Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V. und dem Landesamt für Denkmalpflege Sachsen. Die Kosten für die Projektdurchführung trugen das Landesamt für Denkmalpflege Sachsen und der Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V.

Hintergrund:

Internationale Freiwilligen-Projekte werden gemeinsam mit lokalen Akteuren seit 2017 im UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří durchgeführt. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag zur Umsetzung der Verpflichtungen zum Schutz und zur Erhaltung sowie Vermittlung des bedeutenden montanhistorischen Erbes. Zugleich fördern sie den interkulturellen Dialog und generationenübergreifenden Erfahrungsaustausch und ermöglichen so ein Lernen mit- und voneinander für die Zukunft.

Die Organisation European Heritage Volunteers (www.heritagevolunteers.eu) ist seit mehr als zwanzig Jahren in der Freiwilligenarbeit auf dem Gebiet des kulturellen Erbes tätig. Ziel des Programms ist die Verbindung zwischen dem Welterbe-Gedanken und der Freiwilligentätigkeit, um den internationalen Teilnehmern ein tieferes Verständnis von Welterbestätten durch praktische Projekte und Bildungsaktivitäten in Europa zu vermitteln. European Heritage Volunteers hat bereits mehr als 200 vergleichbare Projekte organisiert, an denen über 2.000 freiwillige Helfer aus mehr als 70 Ländern teilgenommen haben.

Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht!



© WEISSER RING Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten e. V.

In den Altkreisen „Annaberg“ und „Mittleres Erzgebirge“ sucht die bundesweite Opferhilfeorganisation WEISSER RING e. V. engagierte Menschen, die einen Wert darin erkennen, sich für die Hilfesuchenden in unserer Gesellschaft einzusetzen.

Der WEISSE RING hilft Menschen, die durch vorsätzliche Straftaten geschädigt worden sind, tritt ein für die Belange der Opfer in der Öffentlichkeit wie in der Politik und fördert Maßnahmen der Kriminalitätsvorbeugung. Er ist ein gemeinnütziger Verein, der sich vorwiegend durch Spendengelder finanziert und zur Wahrung seiner Unabhängigkeit auf Gelder der öffentlichen Hand verzichtet.

In 20 Außenstellen innerhalb Sachsens betreuen ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Geschädigten und helfen ihnen, im Leben wieder Fuß zu fassen.

Die Ehrenamtlichen kommen aus allen Berufs- und Altersgruppen. Ihre Erfahrungen aus vielen Lebensbereichen erleichtern die Erfüllung der Aufgaben des Vereins. Fachspezifische Vorkenntnisse sind erwünscht, aber keine Bedingung. Der WEISSE RING schult seine Mitarbeiter regelmäßig und professionell innerhalb eines erprobten eigenen Seminarsystems.

Wir suchen Menschen, die sich Anderen zuwenden können, die zuhören, frei von traumatischen Belastungen sind, Einfühlungs-

vermögen besitzen und Aufgeschlossenheit sowie Verschwiegenheit zeigen. Dieses Ehrenamt setzt Teamfähigkeit voraus, die Bereitschaft zur Fortbildung und, das Allerwichtigste, die Bereitschaft, Zeit zu spenden. Gute Erreichbarkeit und Verlässlichkeit sowie eine gewisse räumliche Mobilität sind hilfreich.

Konkrete Inhalte unserer Arbeit

- Opferbetreuung
- Erstgespräche mit Opfern von Straftaten
- Unterstützung bei Behördengängen
- Begleitung bei Gerichtsterminen
- Beratung und Vermittlung weiterführender Hilfen
- Prävention und Öffentlichkeitsarbeit
- Netzwerkarbeit

Der Einsatz unserer Engagierten orientiert sich an ihren Interessen.

- Großes empathisches Einfühlungsvermögen und Zuhören sind in der Opferbetreuung gefragt.
- Kenntnisse in den modernen Medien und gute Ausdrucksweisen helfen in unserer Öffentlichkeitsarbeit.
- Stärken in der Wissensvermittlung bei Jung und Alt sind wichtig in der Prävention.

Der zeitliche Aufwand variiert natürlich, rechnen Sie mit ca. 5 h im Monat.

Helfen Sie mit - denn jeder kann Opfer werden.

Interessenten wenden sich bitte an:

WEISSER RING e.V.

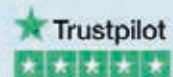
Außenstelle Mittleres Erzgebirge und Annaberg

Lutz Münnich, E-Mail: muennich.lutz@mail.weisser-ring.de

Tel. 0175 6528064



Verbund Pflegehilfe News Aktuelle Tipps für die Pflege



Corona Sonderregelungen bis 31. Dezember verlängert

Flexiblere Regelungen für die Pflege

Pflegende Arbeitnehmer können sich 20 statt 10 Tage freistellen lassen. Das Pflegeunterstützungsgeld dient als Lohnersatz.

Der Entlastungsbetrag für Personen mit Pflegegrad 1 i. H. v. 125 € kann auch für andere notwendige Dienste wie Nachbarschaftshilfen genutzt werden.



6.250 € KfW-Zuschuss wieder verfügbar

Investitionszuschuss zur Barrierereduzierung

Antrag stellen* und bis zu 6.250 € Fördermittel für Ihre Umbaumaßnahmen erhalten.

Die Förderung dient zur Barrierereduzierung im eigenen Zuhause und ist alters- sowie pflegegradunabhängig.

*unbedingt vor Beginn der Baumaßnahmen

Bei weiteren Fragen rund um das Thema Pflege und Barrierefreiheit steht Ihnen unsere **kostenlose Pflegeberatung** unterstützend zur Seite.

06131/ 26 52 034 (Täglich 8-20 Uhr)
www.pflegehilfe.org



Wir gratulieren

*Allen Jubilaren, die ihren Geburtstag
im Monat August 2022 feiern,
überbringt die Stadtverwaltung
Ehrenfriedersdorf die besten Wünsche
für Gesundheit und Wohlergehen.*

01.08.	
Frau Christine Scholz	84. Geburtstag
05.08.	
Frau Margitta Petzold	74. Geburtstag
06.08.	
Frau Heidemarie Thimm	73. Geburtstag
09.08.	
Frau Hannelore Stopp	81. Geburtstag
10.08.	
Frau Gisela Köhler	72. Geburtstag
11.08.	
Frau Hannelore Meier	80. Geburtstag
13.08.	
Herr Karl-Heinz Werner	86. Geburtstag
21.08.	
Frau Monika Seidel	81. Geburtstag
23.08.	
Frau Edeltraud Petersen	81. Geburtstag
24.08.	
Frau Waltraut Mauersberger	91. Geburtstag
31.08.	
Herr Joachim Schneider	92. Geburtstag



*Am 01.07.2022 feierte Frau Christina Wetzel
ihren 91. Geburtstag*



*Frau Ingeborg Friese feierte am 07.07.2022
ihren 95. Geburtstag*



Am 07.07.2022 feierte Herr Rudolf Müller seinen 95. Geburtstag



Frau Johanna Engert feierte am 14.07.22 ihren 93. Geburtstag



Ihren 93. Geburtstag feierte Frau Jutta Petzold am 08.07.2022



Am 16.07.22 feierte Frau Lisbeth Oehme ihren 91 Geburtstag



Siglinde und Rolf Böhm feierten am 13.07.22 ihr Fest der Eisernen Hochzeit



Alle Jubilare erhielten einen Blumengruß und die Glückwünsche der Bürgermeisterin



Anzeigen:

Heizen mit Sonne und Holzpellets
Heimische Energie macht unabhängig

Einladung zur Erstberatung
 Erstberatungen finden im Moment nur Online oder im Büro statt.
 Bitte vereinbaren Sie einen Termin per Telefon unter 037297/477622 oder per Mail unter info@mueller-waerme.de

Müller Wärme Gewerbepark Am Gründel 5 09423 Gelsenau
 Energie für Generationen

Anja und Kai Müller

Als Gäste kommen, als Freunde gehen und bleiben!

PIZZERIA e RISTORANTE
 Lilyi e Nonno
 Ernst-Thälmann-Str. 14, 09423 Gelsenau
 Tel. 037297/853210, 0152/05983095

Öffnungszeiten
 Mo, Di, Do, Fr, Sa, So von 17:30 – 22 Uhr
 Sa u. So zusätzlich Mittagstisch ab 11 Uhr
 Mittwoch Ruhetag

Köstlichkeiten der süditalienischen Küche
 Essen auch bestellbar zur Abholung

Sommer-Rabatt-Aktion

in der Zeit vom
15.08.22 – 27.08.22
sowie vom
19.09.22 – 01.10.22

erhalten Sie auf unser gesamtes Sortiment einen Rabatt von 20%.

Ausgenommen davon sind Sachsenlotto sowie Prepaid-Karten, Hermes und CityPost.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Reformhaus Hofmann - Carmen Loos
 Straße der Einheit 40, 09423 Gelsenau

Öffnungszeiten
 Mo – Fr 9:00 Uhr – 12:30 Uhr
 14:30 Uhr – 18:00 Uhr
 Sa 9:00 Uhr – 11:30 Uhr

Auszug Reiseprogramm

04.08. Safariwildpark & Saurierpark Kleinwelka	ab 45,00 €
10.08. An der Saale hellem Strande-Bad Kösen	67,00 €
13.08. Prag immer ein Erlebnis	63,00 €
14.08. Sonntagsausflug an den Senftenberger See	72,00 €
18.08. Sommerfahrt ins Blaue	73,00 €
22.08. Leipzig vom Boot aus entdecken	79,00 €
26.08. Naturerlebnis Böhmisches Schweiz	77,00 €
01.09. Weißer Hirsch & Pillnitz	67,00 €
05.09. Sommerausklang mit Ladiner & Graziano	95,00 €
09.09. Erfurt: historische Stadt & Weinfest	47,00 €
10.09. Hengstparade Moritzburg	74,00 €
14.09. Landesgartenschau Torgau	47,00 €
15.09. Wanderung Bastei nach Rathen	66,00 €
17.09. Pesterwitzer Weinfest zum Erntedank	45,00 €
22.09. Naturerlebnisfahrt Thüringer Wald	74,00 €
25.09. Entdeckungsreise Störmthaler See	78,00 €

24.09. – 28.09.22 (Stipp)Visite am Wilden Kaiser

****Hotel Rösslwirt in Kirchberg/Tirol

inkl. 4x ÜN mit Halbpension & Ausflugsprogramm
z.B. Rundfahrt Wilder Kaiser, Besuch Kitzbühel,
Ausflug zum Gruberhof u.v.m

Preis: 615,00 € EZ-Zuschlag: 60,00 €

09.10 – 14.10.22 Goldener Herbst in Südtirol

*** Hotel Angerer in Brixen

inkl. 5x ÜN mit Halbpension & Ausflugsprogramm
z.B. Tagesausflug Seiser Alm, Dolomitenrundfahrt,
Gärten Schloss Trauttmansdorf, Meran Kalterer See u.v.m.

Preis: 742,00 € EZ-Zuschlag: 90,00 €

Rufen Sie an, wir schicken Ihnen das komplette Programm

GLÄSER REISEN



Büro Drebach 037341/ 49928
Betriebshof 037341/ 7418



ERLEBEN SIE EINEN HAUCH VON NICHTS



NEU! TOTAL30®
MONATSLINSEN
JETZT BEI UNS ERLEBEN!
SPAREN SIE 20 EURO



metzler
augenoptik

09419 Thum | Färberstr. 5 | Tel.: 037297-2388 | www.metzler-optik.de

Mo-Fr 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr | Sa 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Sie parken direkt vor dem Geschäft.

LODUR

Energieanlagen GmbH

Die LODUR Energieanlagen GmbH arbeitet an der Wärmeversorgung von morgen. Heizzentralen, Wärmenetze, Fernwärmestationen, Umweltwärme, Solarthermie, nachwachsende Brennstoffe; das sind die Themen, die wir für die zukunftsfähige Wärmeversorgung unserer überregional ansässigen Kunden realisieren.

Wir suchen mehrere neue Mitarbeiter, um unser Wachstum vom Standort Zschopau aus fortsetzen zu können.

Meister, Techniker, Ober-Monteur, WIG-Schweißer und Montagehelfer (jeweils m,w,d)

Wir bieten:

- krisensicherer Job mit unbefristeter Festanstellung in einem Konzern-Unternehmen,
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld, zusätzlich Erfolgsprämie bis 150% möglich (14. Gehalt)
- Teilnahme am Konzern-Mitarbeiter-Aktienprogramm möglich, VWL
- 30 Tage Urlaub sowie ein Stundenkonto für Zeitausgleich
- Arbeitskleidung Engelbert Strauss
- moderne Montagewagen mit Klimaanlage und kompletter Sicherheitstechnik

Ihr Profil:

- technische Ausbildung im Stahl-Rohrleitungsbau, als Heizungsbauer bzw. Gas-Wasser-Installateur, SHK-Anlagenmechaniker oder in einem verwandten Beruf
- Sie haben einen PKW-Führerschein

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per e-mail an: Leitung@lodur-ea.com

Oder per Post an: LODUR Energieanlagen GmbH, Geschäftsführung, Am Helmgarten 3 in 09405 Zschopau



Brändl Textil

Im Innenring 1 09468 Geyer Tel. 037346/6640
Ihr Spezialist für Haus- und Heimtextilien

Schulanfangswochen

01.08. - 26.08.2022

15 % Rabatt auf alle Kinderartikel

Bettwäsche, Frottierwaren etc. bestickt oder bedruckt, schön als Zuckertüte verpackt.

Öffnungszeiten MO - FR 8 - 18 Uhr








RAUMDESIGN GÖTHEL

Find us on  09419 Thum, Herolder Straße 6
Tel.: (037297) 878 010,
Funk: (0152) 54 56 52 67
raumdesign-goethel@t-online.de

MALERARBEITEN • BODENBELAG • TROCKENBAU • FLIESEN

Helferengel Conny -

„Ich helfe Ihnen, wo ich kann!“

Mein Dienstleistungsangebot für Sie:

- Einkäufe aller Art für Sie tätigen
- Fahrten zu medizinischen Behandlungen u.ä.
- Grünpflege sowie Grabpflege
- Glas- und Gebäudereinigung
- Hausmeisterdienstleistungen
- Housesitting (Pflanzen- und Grünflächenpflege, Haustierbetreuung, Anwesenheitscheck,...)



Kontaktieren Sie mich:

Tel. 0162 67 10 760

E-Mail: helferengel-conny@web.de

RECHTSBERATUNG · STEUERBERATUNG · UNTERNEHMENSBERATUNG · NACHFOLGE



KANTZLEI
WIESEHÜTTER

STEUERBERATUNG & UNTERNEHMENSBERATUNG



Rechtsanwälte
WÜNDISCH & SCHREITER



Markus Wiesehütter

Steuerberater, Fachberater für
Unternehmensnachfolge (DStV)

„Bereit für die neue Grundsteuer? –
wir unterstützen bei der Steuererklärung,
Bewertung, Prüfung und Beratung“



Stefanie
Schreiter-Wiesehütter

Rechtsanwältin

09427 Ehrenfriedersdorf · Markt 15 · kanzlei@wiesehuetter.com · 037341 / 589939

Ihr Ehrenfriedersdorfer
Bestattungshaus
„PIETÄT“

Heiko Martin GmbH

Ehrenfriedersdorf,
 Chemnitzer Straße 19.

- Besprechungsraum im Erdgeschoss -
- Kundenparkplatz vorm Haus -

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 16.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Durchführung aller Bestattungsdienstleistungen
 und Bestattungsvorsorge, auf Wunsch Hausbesuche

Tag und Nacht erreichbar
 **(037341) 30 85**



Containerdienst
 • Am Sauberg •

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb



■ Container 7 bis 10 cbm

■ Annahme oder Abholung von:

Grünschnitt / Baustellenmischabfälle
 Bauschutt / Holz / Schrott / Erdstoff / Gips

■ Verkauf oder Lieferung von:

RC Baustoffe / Frostschutz / Splitte / Sand
 Mutterboden gesiebt / Natursteine / Hackschnitzel



Am Sauberg 1 • 09427 Ehrenfriedersdorf

Tel.: 037341 / 4850 • Fax: 485-50 • www.usr-sauberg.de



Naturheilpraxis
 Ulrike Pfeifer

Beschwerden ursächlich behandeln

Akupunktur Meridian Massage

nach traditioneller chinesischer Medizin

Schmerztherapie

nach Liebscher & Bracht



Jetzt kostenlos informieren - jeden Dienstag 12 bis 13 Uhr in der Praxis!

Max-Wenzel-Str. 1 • 09427 Ehrenfriedersdorf

Tel.: 03725 780333 • 0162 6570799 • www.pfeifer-naturheilpraxis.de

Steinklee **APOTHEKE**

Für schöne Füße



Fußpilz oder Nagelpilz
 effektiv vorbeugen und behandeln!

Beim Kauf von beiden Produkten

Gesamtpreis 39,95€

(Aktionszeitraum vom 01. bis 31.08.2022)

Astrid Hanisch e. K.
 Schillerstraße 11

Tel. 03 73 41 / 73 90
 09427 Ehrenfriedersdorf



seit 1990

GERD THIEME
 BESTATTUNGEN

Inh. Carmen Nitz e. K.

Tag & Nacht  **037341 / 51920**

Ehrenfriedersdorf – Markt 7

Bürozeiten: Mo. – Fr., 9.00 – 13.00 Uhr

Zulassung auf allen Friedhöfen

Termine / Hausbesuche nach Vereinbarung

www.bestattungen-thieme.de

einfach sicher!
Wärme zum Wohlfühlen!



- moderne, energiesparende Heizungsanlagen
- regelmäßige Wartungsarbeiten
- Reparaturen und Notdienst

schreiber
 Klempnerei, Heizungs- und Sanitärinstallation
 beraten - planen - installieren - instandhalten

Rufen Sie uns an!
03733 56260

TISCHLEREI- & MONTAGELEISTUNGEN

Fenster & Türen aus Holz, Kunststoff, Alu-Holz, Alu-Kunststoff

Innentüren, Rolläden, Sohlbänke, Fensterbretter

Extenzo Spanndecken, Reparaturen aller Art

Möbelbau, Kleinmöbel, Regale, Anbauwände, Möbelumarbeitung



MLU
 Tischler GmbH

HANDWERKSKUNST MIT CHARAKTER

Nachbauten denkmalge-
 schützter Fenster & Türen

Aufarbeitung
 von Haustüren

uvm.



★ Wettinstraße 54 • 09427 Ehrenfriedersdorf • Tel. 037341/3191 • Fax 31 79 • E-Mail: contact@mlu-tischler.de ★